

**VERKEHR**

FACHSERIE

**8**

**Reihe 6**

**Luftverkehr**

**November 1982**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telex: 4187768 DGV  
Tel.: (06131) 59094/95

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im März 1983

Preis: DM 5,40

Bestellnummer: 2080600-82111

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

	Seite
<b>T e x t t e i l</b>	
Erläuterungen .....	5
Luftverkehr im November 1982 .....	7
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr .....	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten .....	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten .....	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen .....	9
3.1.3 Personenverkehr .....	10
3.1.4 Frachtverkehr .....	11
3.1.5 Postverkehr .....	12
3.1.6 Durchgang .....	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen .....	13
4 Verkehrsleistungen .....	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen .....	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen .....	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern .....	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen .....	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern .....	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen .....	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs .....	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen .....	23
6.2.2 Gütergruppen .....	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	31
7 Luftpostversand .....	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil  
Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

### Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 2. Änderungsverordnung vom 10. März 1976 (BGBl. I S. 705) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

### Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

### Erhebungsumfang

#### Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endziel-flughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankomen

men und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Umsteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die umsteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

#### Frachtverkehr

in der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

#### Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

### Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

### Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

## Luftverkehr im November 1982

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im November 1982 insgesamt eine Betriebsleistung von 52 700 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr ging im Verhältnis zum November 1981 um 1,4 % auf 28 800 zurück, und die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm um 32 % auf 23 400 ab.

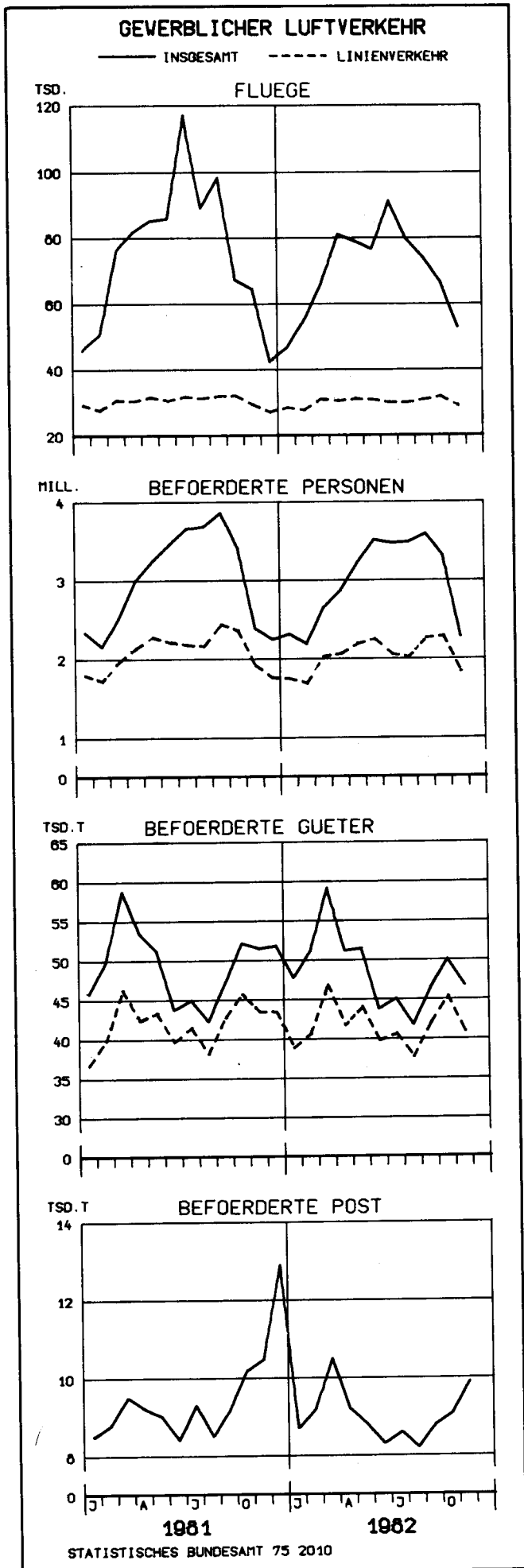
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 2,3 Mill. Fluggäste, 46 300 t Fracht und 9 900 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einer Abnahme von 4,3 % bei den Passagieren und beim Frachtaufkommen um 10,1%; die Postbeförderung sank um 6,1 %.

Die Passagierbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Fluggastaufkommen 81 % betrug, lag mit 1,8 Mill. Personen um 3,9 % niedriger als vor einem Jahr. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 6,1 % auf rd. 0,4 Mill. Fluggäste ab; darunter wurden 0,3 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (- 2,2 %) und 0,08 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 0,5 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung war das Transportaufkommen im Linienverkehr mit 40 400 t um 7,1 % kleiner als im November 1981, während der Gelegenheitsverkehr mit 5 900 t sogar um 27 % niedriger lag.

In den Monaten Januar bis November 1982 wurden insgesamt 766 400 gewerbliche Flüge gezählt (- 11 %). Das Aufkommen an Passagieren ging im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 32,8 Mill. Personen etwas zurück (- 2,5 %); dabei wurde im Linienverkehr ein Rückgang der Fluggastzahl um 3,1 % auf 22,4 Mill. Personen festgestellt, während im Gelegenheitsverkehr die Passagierzahl um 1,3 % auf 10,4 Mill. Personen sank.

Die beförderte Frachtmenge ging geringfügig zurück (- 1,2 %) und erreichte ein Volumen von 534 700 t. Die Posttransporte betragen 99 300 t (- 1,8 %).



T a b e l l e n t e i l  
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr  
November 1982

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs			
		Anzahl		Tonnen	
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze ....	37 640	2 267 928	46 302,7	9 889,8	-
Der sonstigen Flugplätze .....	15 012	8 534	-	-	-
Insgesamt ...	52 652	2 276 462	46 302,7	9 889,8	-

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des		Umladeverkehrs
		Anzahl		Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr .....	10 242	756 909	649 752	4 595,0	898,2	3 527,7
Gelegenheitsverkehr .....	19 397	28 493	28 493	26,0	26,0	1,0
Überführung .....	275	-	-	-	-	-
Zusammen ...	29 914	785 402	678 245	4 621,0	924,2	3 528,7
dagegen November 1981 .....	40 929	837 912	724 281	5 149,9	1 030,0	4 269,4
Januar bis November 1982 .....	469 269	8 800 622	7 418 224	54 472,7	10 895,8	41 815,2
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-
dagegen November 1981 .....	-	-	-	-	-	-
Januar bis November 1982 .....	60	2 124	2 124	-	-	-
Nach dem Ausland						
Linienverkehr .....	9 249	559 474	559 474	26 354,0	17 169,0	3 356,5
Gelegenheitsverkehr .....	2 005	201 758	201 758	2 882,8	2 882,8	0,0
Überführung .....	116	-	-	-	-	-
Zusammen ...	11 370	761 232	761 232	29 236,8	20 051,8	3 356,5
dagegen November 1981 .....	11 706	787 445	787 445	31 343,1	22 420,2	3 339,3
Januar bis November 1982 .....	148 515	12 284 332	12 284 332	320 243,6	228 400,0	29 880,3
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr .....	1	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1	-	-	-	-	-
dagegen November 1981 .....	3	2	2	-	-	-
Januar bis November 1982 .....	65	2 182	2 182	-	-	-
Aus dem Ausland						
Linienverkehr .....	9 259	580 707	580 707	19 886,1	11 882,2	2 875,5
Gelegenheitsverkehr .....	2 006	204 788	204 788	2 983,7	2 983,7	-
Überführung .....	103	-	-	-	-	-
Zusammen ...	11 368	785 495	785 495	22 869,8	14 865,9	2 875,5
dagegen November 1981 .....	11 650	815 770	815 770	24 982,4	16 815,6	2 766,3
Januar bis November 1982 .....	148 462	12 464 687	12 464 687	265 044,8	177 510,8	25 830,3
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen <sup>3)</sup> ...	x	x	.	x	7 898,0	x
dagegen November 1981 .....	x	x	.	x	8 080,0	x
Januar bis November 1982 .....	x	x	.	x	86 424,9	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr .....	x	49 109	49 109	2 547,2	2 547,2	129,1
Gelegenheitsverkehr .....	x	2 381	2 381	15,6	15,6	-
Zusammen ...	x	51 490	51 490	2 562,8	2 562,8	129,1
dagegen November 1981 .....	x	52 346	52 346	3 160,9	3 160,9	151,8
Januar bis November 1982 .....	x	630 878	630 878	31 442,6	31 442,6	1 782,8
Gesamtverkehr						
Linienverkehr .....	28 750	1 946 199	1 839 042	53 382,3	40 394,6	9 888,8
Gelegenheitsverkehr .....	23 408	437 420	437 420	5 908,1	5 908,1	1,0
Überführung .....	494	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	52 652	2 383 619	2 276 462	59 290,4	46 302,7	9 889,8
dagegen November 1981 .....	64 288	2 493 475	2 379 844	64 636,3	51 506,7	10 526,8
Januar bis November 1982 .....	766 371	34 184 825	32 802 427	671 203,7	534 674,1	99 308,6

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.



3 FLUGPLATZVERKEHR NOV. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN \*)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVRKEHR					ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS NOV.
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1) UND TAXI-	SONST.					
HAMBURG	4 086	205	38	184	96	523	44	4 653	59 335	
HANNOVER	1 292	143	78	336	418	975	37	2 294	36 101	
BREMEN	787	40	9	157	994	1 200	25	2 012	21 392	
DUESSELDORF	4 690	653	202	206	2	1 063	106	5 859	77 401	
KOELN/BONN	1 891	80	105	128	566	879	77	2 847	36 726	
FRANKFURT	14 135	469	357	782	20	1 628	175	15 938	188 616	
STUTTGART	2 297	216	117	352	614	1 299	53	3 649	46 601	
NUERNBERG	803	64	24	429	164	681	54	1 538	15 841	
MUENCHEN	5 295	474	53	642	450	1 619	128	7 042	86 959	
BERLIN(WEST)	3 626	181	8	26	-	215	8	3 849	46 690	
SAARBRUECKEN	100	53	3	407	606	1 069	27	1 196	14 113	
ZUSAMMEN	38 992	2 578	994	3 649	3 930	11 151	734	50 877	629 775	
SONST. FLUGPL.	-	1	-	791	838	1 630	35	1 665	25 043	
INSGESAMT	38 992	2 579	994	4 440	4 768	12 781	769	52 542	654 818	
JAN. BIS NOV.	444 007	62 298	14 703	57 188	65 334	199 523	11 288	654 818		

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN \*)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				UEBER ZUSAMMEN	DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T				
	UEBER 20 T DAR. MIT STRAHLTURB.							
HAMBURG	62	136	1	63	4 363	4 349	28	4 653
HANNOVER	416	21	197	27	1 633	1 426	-	2 294
BREMEN	639	422	80	225	646	646	-	2 012
DUESSELDORF	-	38	94	432	5 295	5 167	-	5 859
KOELN/BONN	566	61	7	98	2 115	2 091	-	2 847
FRANKFURT	50	277	434	340	14 831	14 691	6	15 938
STUTTGART	456	270	83	209	2 631	2 558	-	3 649
NUERNBERG	163	32	399	31	913	780	-	1 538
MUENCHEN	449	322	161	150	5 960	5 744	-	7 042
BERLIN(WEST)	-	24	-	105	3 720	3 720	-	3 849
SAARBRUECKEN	606	88	323	110	69	69	-	1 196
ZUSAMMEN	3 407	1 691	1 779	1 790	42 176	41 241	34	50 877
SONST. FLUGPL.	736	552	352	23	2	2	-	1 665
INSGESAMT	4 143	2 243	2 131	1 813	42 178	41 243	34	52 542
JAN. BIS NOV.	64 860	26 388	21 511	22 860	518 973	507 823	226	654 818

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

## 3 FLUGPLATZVERKEHR NOV. 1982

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS NOV.
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDES- GEB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	99 284	115	56 537	5 175	155 821	139 653	1 923 137
HANNOVER	35 744	73	16 841	254	52 585	37 879	803 342
BREMEN	18 368	19	5 944	187	24 312	22 119	296 235
DUESSELDORF	78 867	1 872	129 959	5 685	208 826	141 807	3 373 415
KOELN/BONN	42 216	1 148	17 098	953	59 314	54 143	765 139
FRANKFURT	188 657	11 749	388 230	69 108	576 887	525 183	7 649 298
STUTTGART	44 122	252	31 541	1 607	75 663	59 532	1 116 593
NUERNBERG	22 989	65	5 413	197	28 402	23 942	336 967
MUENCHEN	102 481	126	90 442	8 553	192 923	164 700	2 626 220
BERLIN(WEST)	138 469	-	17 908	-	156 377	146 081	1 883 562
SAARBRUECKEN	3 097	19	1 319	-	4 416	1 344	68 428
ZUSAMMEN	774 294	15 438	761 232	91 719	1 535 526	1 316 383	20 842 336
SONST. FLUGPL.	2 574	-	-	-	2 574	-	44 571
INSGESAMT	776 868	15 438	761 232	91 719	1 538 100	1 316 383	20 886 907
JAN. BIS NOV.	8 600 451	155 403	12 286 456	1 216 237	20 886 907	15 679 992	20 886 907

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS NOV.
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DAR-UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH. D. BG.	AUSSERHALB DES BUNDES- GEB.			
HAMBURG	99 334	5 175	56 551	155 885	139 580	1 931 076
HANNOVER	36 202	254	17 195	53 397	38 707	820 280
BREMEN	18 612	187	6 101	24 713	22 474	296 918
DUESSELDORF	82 566	5 685	132 626	215 192	145 025	3 386 881
KOELN/BONN	44 080	953	17 980	62 060	56 166	787 205
FRANKFURT	179 860	69 108	401 817	581 677	530 488	7 718 191
STUTTGART	45 462	1 607	35 951	81 413	64 364	1 152 151
NUERNBERG	23 879	197	6 111	29 990	25 452	339 607
MUENCHEN	103 683	8 553	90 759	194 442	168 582	2 630 276
BERLIN(WEST)	137 349	-	18 720	156 069	145 463	1 890 843
SAARBRUECKEN	3 291	-	1 574	4 865	1 315	69 012
ZUSAMMEN	774 318	91 719	785 385	1 559 703	1 337 616	21 022 440
SONST. FLUGPL.	2 550	-	110	2 660	-	44 880
INSGESAMT	776 868	91 719	785 495	1 562 363	1 337 616	21 067 320
JAN. BIS NOV.	8 600 451	1 216 237	12 466 869	21 067 320	15 830 018	21 067 320

3 FLUGPLATZVERKEHR NOV. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	EINLADUNG		JAN. BIS NOV.
	IM BUNDESGBEIEIT	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN-VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	442,7	355,6	798,3	796,1	0,5	9 374,0
HANNOVER	211,1	161,2	372,4	238,8	135,5	4 074,9
PREMEN	77,1	15,6	92,7	92,2	0,5	1 241,2
DUESSELDORF	389,5	745,7	1 135,2	1 086,6	162,7	12 485,5
KOELN/BONN	99,1	2 148,4	2 247,5	186,7	2 060,8	21 095,3
FRANKFURT	2 665,1 <sup>a)</sup>	24 339,4	27 004,5	26 872,6	11 803,9	302 347,6
STUTT GART	177,2	327,2	504,4	504,4	43,1	6 500,9
NUERNBERG	49,2	16,1	65,2	54,8	10,9	651,5
MUENCHEN	316,0	1 060,8	1 376,8	869,7	507,4	13 809,7
BERLIN(WEST)	194,0	66,1	260,0	247,1	23,4	2 999,8
SAARBRUECKEN	-	0,7	0,7	-	0,7	66,1
ZUSAMMEN	4 621,0	29 236,8	33 857,7	30 949,0	14 749,4	374 646,5
SONST.FLUGPL.	0,0	-	0,0	-	-	69,6
INSGESAMT	4 621,0	29 236,8	33 857,8	30 949,0	14 749,4	374 716,1
JAN. BIS NOV.	54 472,6	320 243,5	374 716,1	335 043,5	166 185,2	374 716,1

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS NOV.
	IM BUNDESGBEIEIT	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN-VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	758,4 <sup>a)</sup>	326,9	1 085,3	1 084,2	0,2	12 984,8
HANNOVER	320,8 <sup>a)</sup>	42,1	362,9	336,6	26,3	3 873,9
BREMEN	153,6 <sup>a)</sup>	15,5	169,0	168,9	-	1 976,1
DUESSELDORF	539,4 <sup>a)</sup>	687,2	1 226,7	1 212,9	158,7	14 156,5
KOELN/BONN	204,7 <sup>a)</sup>	1 551,5	1 756,1	269,1	1 491,5	20 933,4
FRANKFURT	1 247,9 <sup>a)</sup>	19 325,6	20 573,5	19 150,2	9 465,4	237 760,2
STUTT GART	341,0 <sup>a)</sup>	189,6	530,6	530,6	7,7	6 543,4
NUERNBERG	182,0 <sup>a)</sup>	11,5	193,4	193,4	3,2	2 066,4
MUENCHEN	434,8 <sup>a)</sup>	664,3	1 099,0	1 053,7	53,0	13 412,1
BERLIN(WEST)	437,8	55,6	493,4	481,5	56,5	5 795,9
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	1,6
ZUSAMMEN	4 620,2	22 869,8	27 490,0	24 481,1	11 262,5	319 504,4
SONST.FLUGPL.	0,7	-	0,7	-	0,0	12,9
INSGESAMT	4 621,0	22 869,8	27 490,7	24 481,1	11 262,5	319 517,3
JAN. BIS NOV.	54 472,6	265 044,7	319 517,3	282 768,7	129 751,2	319 517,3

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

a) GESCHAETZTES ERGEBNIS.

## 3 FLUGPLATZVERKEHR NOV. 1982

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.5 POSTVERKEHR

## TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS NOV.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	323,3	151,6	474,9	473,9	182,0	4 995,0
HANNOVER	158,0	7,8	165,8	165,8	103,3	1 799,5
BREMEN	105,1	7,9	112,9	112,9	74,9	1 341,0
DUESSELDORF	115,0	159,0	274,0	274,0	0,0	2 660,5
KOELN/BONN	329,8	20,3	350,1	350,0	222,6	4 154,1
FRANKFURT	1 368,4	2 818,3	4 186,8	4 186,8	1 905,4	41 488,7
STUTTART	209,9	42,7	252,6	252,6	143,4	3 186,8
NUERNBERG	197,8	10,0	207,8	207,8	129,1	2 496,0
MUENCHEN	294,9	126,1	421,1	421,1	206,8	4 864,8
BERLIN(WEST)	426,6	12,8	439,4	439,4	202,9	4 709,4
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 528,7	3 356,5	6 885,2	6 884,2	3 170,4	71 695,7
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 528,7	3 356,5	6 885,2	6 884,2	3 170,4	71 695,7
JAN. BIS NOV.	41 815,3	29 880,4	71 695,7	71 658,6	35 060,3	71 695,7

## AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS NOV.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	268,1	127,7	395,9	395,9	176,4	4 428,6
HANNOVER	126,5	31,1	157,5	157,5	79,9	1 805,3
BREMEN	75,9	0,2	76,1	76,1	69,5	988,3
DUESSELDORF	65,9	94,0	159,9	159,9	0,0	1 446,9
KOELN/BONN	226,9	36,4	263,3	263,3	196,3	3 425,1
FRANKFURT	1 784,7	2 421,5	4 206,3	4 206,3	2 161,9	42 086,1
STUTTART	168,9	20,2	189,1	189,1	140,1	2 431,9
NUERNBERG	119,2	0,1	119,3	119,3	101,0	1 581,4
MUENCHEN	266,5	114,1	380,6	380,6	199,4	4 708,6
BERLIN(WEST)	425,0	30,1	455,2	455,2	194,8	4 728,6
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 527,7	2 875,5	6 403,2	6 403,2	3 319,4	67 630,8
SONST.FLUGPL.	1,0	-	1,0	-	-	14,8
INSGESAMT	3 528,7	2 875,5	6 404,2	6 403,2	3 319,4	67 645,6
JAN. BIS NOV.	41 815,3	25 830,3	67 645,6	67 615,3	36 590,1	67 645,6

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR NOV. 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT JAN. BIS NOV. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS NOV. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS NOV. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS NOV. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS NOV. ANZAHL	BERICHTSMONAT JAN. BIS NOV. ANZAHL
HAMBURG	13 186	187 269	506,5	8 834,7	92,6	1 054,1
HANNOVER	4 258	73 723	19,7	241,4	17,9	168,5
BREMEN	452	3 100	0,4	5,5	0,1	0,2
DUESSELDORF	16 583	195 784	673,8	5 389,7	60,8	392,2
KOELN/BONN	6 910	77 939	94,1	1 614,9	38,3	193,6
FRANKFURT	57 706	675 473	2 461,6	29 420,6	117,5	1 610,4
STUTTGART	7 297	106 690	33,1	547,8	10,8	137,4
NUERNBERG	1 349	20 317	7,2	158,5	0,7	8,7
MUENCHEN	18 522	263 764	619,4	6 819,0	41,6	362,9
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-
SAARBRUECKEN	1 003	4 563	-	-	-	-
ZUSAMMEN	127 266	1 608 622	4 415,7	53 032,9	380,4	3 928,0
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	127 266	1 608 622	4 415,7	53 032,9	380,4	3 928,0
JAN. BIS NOV.	1 608 622		53 032,9		3 928,0	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen \*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)	Zusteiger
Schleswig-Holstein	953	644	Hessen	974	46
Flensburg-Schäferhaus	17	26	Bad Nauheim/Reichelsheim	344	-
Hartenholm	86	4	Breitscheid	156	24
Heide-Büsum	5	-	Egelsbach	439	-
Helgoland	74	337	Kassel-Calden	32	22
Kiel-Holtenau	30	96	Michelstadt	3	-
Lübeck-Blankensee	148	22	Rheinland-Pfalz	560	80
Rendsburg-Schachtholm	188	58	Boppard-Jakobsberg	1	5
Schleswig-Kropp 2)	16	-	Germersheim	12	17
St. Michaelisdonn	12	39	Koblentz-Winningen	92	34
Uetersen	242	-	Pirmasens-Zweibrücken	90	-
Westerland/Sylt	99	21	Speyer	71	24
Wyk auf Föhr	36	41	Worms	294	-
Niedersachsen	1 894	4 164	Baden-Württemberg	2 341	1 576
Baltrum	1	1	Baden-Baden-Oos	304	72
Braunschweig	329	106	Biberach/Riß	5	-
Damme	16	16	Donauesslingen	79	31
Emden	341	949	Freiburg i. Br.	217	150
Ganderkesee	119	20	Friedrichshafen	327	873
Harle	86	316	Heubach 3)	473	12
Juist	155	519	Karlsruhe-Forchheim	184	314
Langeoog	13	7	Konstanz	165	-
Leer-Nüttermoor	8	15	Mannheim-Neustheim	202	59
Melle-Grönegau	7	-	Mengen	227	52
Norden-Norddeich	158	505	Oedheim 3)	67	-
Norderney	65	47	Offenburg	23	13
Nordhorn-Klausheide	58	20	Tannheim	68	-
Oldenburg-Hatten	4	-	Bayern	3 618	939
Osnabrück	12	37	Ampfing 4)	1 456	-
Peine-Eddesse	25	-	Aschaffenburg-Großostheim	35	-
Uelzen	1	1	Augsburg	563	39
Wangerooge	141	468	Bad Wörishofen-Nord	14	-
Wilhelmshaven	355	1 137	Bayreuth-Bindlacher Berg	218	-
Nordrhein-Westfalen	4 076	3 542	Beilngries	49	-
Aachen-Merzbrück	335	11	Coburg-Brandensteinebene	9	1
Ahlen-Nord	19	-	Eggenfelden	211	28
Arnsberg	14	6	Haßfurt 5)	6	-
Bielefeld-Windelsbleiche	23	34	Herzogenaurach	64	-
Bonn-Hangelar	173	24	Hof-Pirk	74	246
Borkenberge	122	-	Jesenwang	379	137
Dahlemer Binz	127	-	Kempen-Durach	28	-
Dinslaken-Schwarze Heide	303	-	Landshut-Ellermühle	239	-
Dortmund-Wickede	266	401	Müldorf	45	-
Essen-Mülheim	900	115	Straubing-Wallmühle	157	235
Höxter-Holzwinden	8	-	Vilshofen	65	122
Marl-Loemühle	126	110	Würzburg-Schenkenturm	6	14
Meschede-Schüren	6	-	Saarland	1 431	117
Mönchengladbach	791	652	Saarlouis-Düren 4)	1 431	117
Münster-Osnabrück	398	1 446	Insgesamt	15 847	11 108
Paderborn-Lippstadt	139	652			
Porta Westfalica	23	-			
Siegerland	201	70			
Stadtlohn-Wenningfeld	102	21			

\*) Darunter 835 Starts und 2 574 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Juni bis August.

3) Einschl. Oktober.

4) Einschl. Januar bis Oktober.

5) Einschl. September.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN NOV. 1982

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL	1 000			
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 242	3 813	303 035	2 717	1 136
GELEGENHEITSVERKEHR	4 385	930	11 710	11	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	275	78	-	-	-
ZUSAMMEN	14 902	4 820	314 745	2 728	1 136
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	9 249	2 190	143 269	7 667	795
GELEGENHEITSVERKEHR	2 005	498	45 410	1 049	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	116	30	-	-	-
ZUSAMMEN	11 370	2 718	188 680	8 717	795
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	9 259	2 196	147 178	5 542	645
GELEGENHEITSVERKEHR	2 006	507	48 830	1 088	-
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	103	22	-	-	-
ZUSAMMEN	11 368	2 725	196 008	6 631	645
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	28 750	8 199	593 482	15 927	2 576
GELEGENHEITSVERKEHR	8 396	1 935	105 950	2 149	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	494	130	-	-	-
INSGESAMT	37 640	10 264	699 433	18 076	2 576
JAN. BIS NOV.	476 573	129 473	10 010 440	200 915	26 691

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS NOV.	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR	
					VERKEHR 0/0	INSGESAMT
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	34 157	371 026	55 279	469 856	63	62
GELEGENHEITSVERKEHR	1 182	16 624	2 961	27 308	45	41
ZUSAMMEN	35 339	387 650	58 240	497 164	62	60
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	22 789	277 417	41 388	287 865	50	54
GELEGENHEITSVERKEHR	5 590	150 825	8 095	60 521	78	71
ZUSAMMEN	28 379	428 242	49 483	348 387	55	57
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	20 905	261 655	41 517	288 970	51	51
GELEGENHEITSVERKEHR	5 971	151 088	8 203	62 362	78	72
ZUSAMMEN	26 876	412 743	49 720	351 333	56	54
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	77 850	910 098	138 185	1 046 692	55	55
GELEGENHEITSVERKEHR	12 743	318 537	19 259	150 192	73	67
INSGESAMT	90 593	1 228 635	157 443	1 196 883	58	57
JAN. BIS NOV.	1 228 635	-	2 060 131	16 084 206	62	59

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

## 5 PERSONENVERKEHR NOV. 1982

## 5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	119	35	-	13 188	7 170	36 909	6 527	1 528	13 893	19 630	285	99 284
HANNOVER	-	22	-	288	3	13 659	2 518	954	5 247	13 052	1	35 744
BREMEN	4	1	29	2	-	11 433	1 788	-	1 573	3 490	48	18 368
DUESSELDORF	13 070	402	109	24	-	15 244	7 237	4 325	19 539	18 474	443	78 867
KOELN/BONN	7 159	-	109	4	21	7 100	2 002	793	11 889	13 135	4	42 216
FRANKFURT	38 714	13 713	11 922	18 586	8 002	81	12 856	11 423	33 711	36 724	2 925	188 657
STUTT GART	5 691	2 774	1 492	6 781	2 498	12 142	247	6	1 340	10 983	168	44 122
NUERNBERG	969	978	-	4 589	839	10 903	4	-	12	4 664	31	22 989
MUENCHEN	13 579	5 264	1 365	19 840	12 383	32 901	723	1	-	15 836	589	102 481
BERLIN(WEST)	19 748	13 008	3 535	18 877	13 162	36 732	11 394	4 819	15 866	-	1 328	138 469
SONST.FLUGPL.	281	5	51	387	2	2 756	166	30	613	1 361	19	5 671
INSGESAMT	99 334	36 202	18 612	82 566	44 080	179 860	45 462	23 879	103 683	137 349	5 841	776 868

\*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	119	-	1	10 375	6 486	23 305	7 355	2 639	12 584	19 569	285	82 718
HANNOVER	-	22	1	145	17	5 422	3 073	1 095	5 086	13 003	1	27 865
BREMEN	4	1	29	23	10	5 475	1 988	326	2 301	3 484	48	13 689
DUESSELDORF	10 715	408	111	24	-	5 633	6 706	4 516	18 005	18 456	443	65 017
KOELN/BONN	6 158	10	124	4	21	1 872	1 908	1 044	10 931	13 100	4	35 176
FRANKFURT	36 033	12 533	10 226	15 847	7 189	81	10 398	9 170	30 106	36 844	2 900	171 327
STUTT GART	6 826	3 197	1 875	6 156	1 893	2 053	247	18	242	11 014	168	33 689
NUERNBERG	2 399	1 105	331	4 153	1 045	2 067	18	-	13	4 657	31	15 819
MUENCHEN	13 362	5 586	2 127	19 211	12 155	20 222	523	9	-	15 861	589	89 645
BERLIN(WEST)	18 141	13 008	3 530	18 709	13 161	30 124	11 221	4 769	15 123	-	1 328	129 114
SONST.FLUGPL.	287	5	51	362	2	2 749	166	31	613	1 361	25	5 652
INSGESAMT	94 044	35 875	18 406	75 009	41 979	99 003	43 603	23 617	95 004	137 349	5 822	669 711

\*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR NOV. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES  
5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	2 572	-	-	-	-	4 749	-	-	158	-	-	7 479
SCHWEDEN	2 091	-	127	1 149	8	4 497	135	-	673	-	-	8 680
NORWEGEN	1 348	-	40	-	-	956	-	-	6	-	-	2 350
DAENEMARK	5 416	549	-	5 165	5	9 735	672	-	1 365	-	-	22 907
GR BRITANN	9 680	4 415	2 030	16 426	5 082	26 899	4 209	1 014	10 704	4 415	-	84 874
IRLAND	-	-	-	415	-	681	-	-	-	-	-	1 096
ISLAND	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-	-	9
NIEDERLANDE	6 905	-	2 005	2 258	3	10 347	1 180	365	3 570	820	-	27 453
BELGIEN	787	6	4	1 066	2	9 226	1 005	65	2 224	-	3	14 388
LUXEMBURG	-	-	-	1	-	2 945	-	-	-	-	-	2 946
FRANKREICH	5 339	142	68	9 456	2 903	24 993	2 215	492	7 238	2 163	43	55 052
SPANIEN	10 887	7 334	1 394	45 694	3 715	30 163	8 907	1 690	13 186	8 166	1 199	132 335
PORTUGAL	114	-	-	833	-	5 184	56	-	350	-	-	6 537
MALTA	124	-	-	-	118	583	-	93	468	-	-	1 386
SCHWEIZ	3 770	811	257	11 183	2 355	18 205	3 442	919	11 785	1 364	-	54 091
OESTERREICH	291	-	-	3 440	163	20 557	916	11	5 168	-	-	30 546
ITALIEN	804	-	-	5 295	1 229	22 797	1 969	-	6 980	90	-	39 164
GRIECHENLAND	128	-	-	1 709	31	5 509	916	-	3 706	66	-	12 065
TUERKEI	773	1 817	-	3 878	887	6 555	2 559	264	2 896	321	-	19 950
JUGOSLAWIEN	581	482	-	1 933	29	5 799	741	-	1 462	-	-	11 027
UNGARN	-	-	-	802	-	3 127	-	58	1 391	-	-	5 378
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	141	2 649	-	-	-	-	-	2 790
RUMAENIEN	-	-	-	104	-	713	-	-	199	-	-	1 016
BULGARIEN	-	-	-	-	-	785	3	-	228	-	-	1 016
POLEN	-	-	-	-	-	1 768	-	-	-	-	-	1 768
SOWJETUNION	387	-	-	242	-	4 624	-	-	565	-	-	5 818
EUROPA ZUS.	51 997	15 556	5 925	111 049	16 671	224 055	28 925	4 971	74 322	17 405	1 245	552 121
LTBYEN	-	-	-	-	-	1 695	4	-	-	-	-	1 699
TUNESIEN	1 170	993	19	2 859	40	3 785	2 131	20	2 130	29	74	13 250
ALGERIEN	-	-	-	4	-	976	-	-	-	-	-	982
MAROKKO	-	283	-	3 134	-	2 095	-	-	528	-	-	6 040
SENEGAL	-	-	-	230	-	958	-	-	-	-	-	1 188
NIGERIA	-	-	-	356	-	2 078	-	-	7	-	-	2 441
AEGYPTEN	-	-	-	63	-	4 739	471	-	2 155	-	-	7 428
SUDAN	-	-	-	-	-	439	-	-	-	-	-	439
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	349	-	-	-	-	-	349
SOMALIA	-	-	-	-	-	121	-	-	-	-	-	121
UGANDA	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-	15
KENIA	-	-	-	927	-	4 245	-	186	1 110	-	-	6 468
TANSANIA	-	-	-	-	-	347	-	-	-	-	-	347
MOSAMBIK	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	8
SIMBABWE	-	-	-	-	-	200	-	-	-	-	-	200
MAURITIUS	-	-	-	-	-	929	-	-	-	-	-	929
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 842	-	-	-	-	-	4 842
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	443	-	-	-	-	-	443
AFRIKA ZUS.	1 170	1 276	19	7 573	55	28 241	2 616	206	5 930	29	74	47 189
KANADA	-	-	-	-	-	5 162	-	-	-	-	-	5 162
VER STAAT O	1 621	-	-	4 427	-	58 033	-	-	3 929	154	-	68 164
VER STAAT W	61	-	-	1 112	-	5 179	-	-	13	-	-	6 365
MEXIKO	-	-	-	299	-	1 820	-	-	-	-	-	2 119
BAHAMAS	-	-	-	171	-	202	-	-	-	-	-	373
JAMAICA	-	-	-	-	-	273	-	-	-	-	-	273
WESTINDIEN	-	-	-	258	-	660	-	-	-	-	-	918
KUBA	-	-	-	-	-	72	-	-	-	-	-	72
VENEZUELA	-	-	-	-	-	949	-	-	-	-	-	949
BRASILIEN	-	-	-	-	-	4 425	-	-	-	-	-	4 425
PARAGUAY	-	-	-	-	-	525	-	-	-	-	-	525
URUGUAY	-	-	-	-	-	221	-	-	-	-	-	221
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	806	-	-	-	-	-	806
ECUADOR	-	-	-	-	-	346	-	-	-	-	-	346
PERU	-	-	-	-	-	789	-	-	-	-	-	789
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	199	-	-	-	-	-	199
CHILE	-	-	-	-	-	633	-	-	-	-	-	633
AMERIKA ZUS.	1 682	-	-	6 267	-	80 294	-	-	3 942	154	-	92 339
ZYPERN	-	-	-	193	229	794	-	-	555	-	-	1 771
LIBANON	-	-	-	-	-	570	-	-	-	-	-	570
ISRAEL	210	9	-	-	131	4 352	-	195	2 550	320	-	7 767
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 508	-	-	-	-	-	1 508
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 034	-	41	603	-	-	1 678
IRAK	-	-	-	-	-	1 963	-	-	7	-	-	1 970
IRAN	-	-	-	-	-	1 989	-	-	-	-	-	1 989
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 497	-	-	-	-	-	1 497
BAHRAIN	-	-	-	-	-	442	-	-	-	-	-	442
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	12	4 080	-	-	-	-	-	4 092
JEMEN	-	-	-	-	-	248	-	-	-	-	-	248
V.A.EMIRATE	-	-	-	19	-	1 525	-	-	219	-	-	1 763
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 851	-	-	-	-	-	1 851
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	110	-	-	-	-	-	110
INDIEN	-	-	-	49	-	6 794	-	-	606	-	-	7 449
SRI LANKA	-	-	-	2 454	-	2 280	-	-	1 708	-	-	6 442



## 5 PERSONENVERKEHR NOV. 1982

## 5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
THAILAND	-	-	-	599	-	6 407	-	-	-	-	-	-	7 006
MALAYSIA	-	-	-	-	-	497	-	-	-	-	-	-	497
SINGAPUR	-	-	-	-	-	2 767	-	-	-	-	-	-	2 767
INDONESIEN	-	-	-	-	-	935	-	-	-	-	-	-	935
PHILIPPINEN	-	-	-	39	-	2 051	-	-	-	-	-	-	2 090
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 506	-	-	-	-	-	-	1 506
JAPAN	1 478	-	-	693	-	4 981	-	-	-	-	-	-	7 152
MALEDIVEN	-	-	-	1 024	-	950	-	-	-	-	-	-	1 974
CHINA VR	-	-	-	-	-	599	-	-	-	-	-	-	599
ASIEN ZUS.	1 688	9	-	5 070	372	51 730	-	236	6 248	320	-	-	65 673
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 910	-	-	-	-	-	-	3 910
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	3 910	-	-	-	-	-	-	3 910
INSGESAMT	56 537	16 841	5 944	129 959	17 098	388 230	31 541	5 413	90 442	17 908	1 319	-	761 232

## 5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	2 056	-	-	-	-	4 949	-	-	159	-	-	-	7 164
SCHWEDEN	2 483	28	127	1 277	8	5 189	-	6	419	-	-	-	9 537
NORWEGEN	1 745	100	42	-	1	614	-	-	159	-	-	-	2 661
DAENEMARK	5 135	713	-	4 977	5	9 194	891	-	1 660	-	-	-	22 575
GR BRITANN	11 377	4 627	2 208	17 117	5 176	27 511	5 042	1 027	10 989	4 740	-	-	89 814
IRLAND	-	-	-	378	-	817	-	-	-	-	-	-	1 195
NIEDERLANDE	6 613	64	1 878	1 856	42	10 350	1 366	426	3 643	883	-	-	27 121
BELGIEN	884	6	4	1 035	-	9 160	1 241	87	2 123	-	-	-	14 540
LUXEMBURG	-	-	-	1	-	2 906	-	-	-	-	-	-	2 907
FRANKREICH	5 307	157	58	9 845	2 900	24 676	2 475	458	7 404	2 157	54	-	55 491
SPANIEN	10 016	6 891	1 317	48 249	3 362	30 961	8 622	1 786	10 175	8 104	1 417	-	130 900
PORTUGAL	234	-	-	783	-	6 560	155	-	195	-	-	-	7 927
MALTA	142	-	-	-	27	875	-	72	649	-	-	-	1 765
SCHWEIZ	2 862	795	266	10 872	1 976	18 393	3 725	1 012	11 929	1 489	-	-	53 319
OESTERREICH	314	-	-	2 701	3	20 555	1 261	-	6 391	-	-	-	31 225
ITALIEN	783	10	-	4 999	1 848	22 597	2 491	71	6 447	158	-	-	39 404
GRIECHENLAND	194	67	-	2 452	2	7 175	1 594	43	3 220	155	-	-	14 902
TUERKEI	940	2 022	-	5 821	1 425	7 605	3 214	415	4 373	376	-	-	26 191
JUGOSLAWIEN	633	513	-	2 386	35	5 855	934	62	1 282	-	-	-	11 700
UNGARN	-	-	-	921	-	4 277	-	17	1 445	-	-	-	6 660
TSCHECHOSLOW	-	-	1	55	147	2 825	56	-	-	-	-	-	3 084
RUMAENIEN	-	-	-	175	-	1 039	-	-	232	-	-	-	1 446
BULGARIEN	-	-	-	-	-	803	3	-	301	-	-	-	1 107
POLEN	-	-	-	-	-	2 476	-	-	-	-	-	-	2 476
SOWJETUNION	329	-	-	346	-	4 544	-	-	493	-	-	-	5 712
EUROPA ZUS.	52 047	15 993	5 901	116 246	16 957	231 906	33 070	5 482	73 688	18 062	1 471	-	570 823
LIBYEN	-	-	-	-	5	1 831	-	-	-	-	-	-	1 836
TUNESIEN	1 601	1 197	200	3 294	94	5 184	2 589	208	2 830	205	213	-	17 615
ALGERIEN	-	-	-	4	-	989	-	-	-	-	-	-	993
MAROKKO	-	-	-	2 953	-	2 533	-	-	484	-	-	-	5 970
SENEGAL	-	-	-	337	-	728	-	-	-	-	-	-	1 065
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	22	-	-	-	-	-	-	22
NIGERIA	-	-	-	260	-	2 192	-	-	-	-	-	-	2 452
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	5 182	284	-	2 507	-	-	-	7 973
SUDAN	-	-	-	-	-	396	-	-	-	-	-	-	396
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	348	-	-	-	-	-	-	348
SOMALIA	-	-	-	-	-	153	-	-	-	-	-	-	153
UGANDA	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	3
KENIA	-	-	-	834	-	3 664	-	-	986	-	-	-	5 484
TANSANIA	-	-	-	-	-	361	-	-	-	-	-	-	361
MOSAMBIK	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	8
SIMBABWE	-	-	-	-	-	175	-	-	-	-	-	-	175
MAURITIUS	-	-	-	-	-	1 011	-	-	-	-	-	-	1 011
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 294	-	-	-	-	-	-	5 294
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	516	-	-	-	-	-	-	516
AFRIKA ZUS.	1 601	1 197	200	7 682	102	30 579	2 881	208	6 807	205	213	-	51 675
KANADA	-	-	-	30	-	5 668	-	-	-	-	-	-	5 698
VER STAAT O	1 288	-	-	4 178	181	61 084	-	-	4 154	58	-	-	70 943
VER STAAT W	60	-	-	839	-	7 069	-	-	-	-	-	-	7 968
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 384	-	-	-	-	-	-	1 384
BAHAMAS	-	-	-	173	-	220	-	-	-	-	-	-	393
JAMAICA	-	-	-	-	-	711	-	-	-	-	-	-	711

## 5 PERSONENVERKEHR NOV. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES  
5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
WESTINDIEN	-	-	-	167	-	366	-	-	-	-	-	-	533
KUBA	-	-	-	-	-	46	-	-	-	-	-	-	46
VENEZUELA	-	-	-	-	-	831	-	-	-	-	-	-	831
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	3 726	-	-	-	-	-	-	3 726
PARAGUAY	-	-	-	-	-	205	-	-	-	-	-	-	205
URUGUAY	-	-	-	-	-	228	-	-	-	-	-	-	228
KOLUMBIEN	-	-	-	110	-	717	-	-	-	-	-	-	827
ECUADOR	-	-	-	-	-	260	-	-	-	-	-	-	260
PERU	-	-	-	-	-	613	-	-	-	-	-	-	613
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	315	-	-	-	-	-	-	315
CHILE	-	-	-	-	-	364	-	-	-	-	-	-	364
AMERIKA ZUS.	1 348	-	-	5 497	181	83 807	-	-	4 154	58	-	-	95 045
ZYPERN	-	-	-	236	321	971	-	-	812	-	-	-	2 340
LIBANON	-	-	-	-	-	468	-	-	-	-	-	-	468
ISRAEL	159	-	-	-	162	5 224	-	246	2 670	395	-	-	8 856
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 890	-	-	-	-	-	-	1 890
SYRIEN	-	-	-	-	-	836	-	175	618	-	-	-	1 629
IRAK	-	-	-	-	-	2 068	-	-	-	-	-	-	2 068
IRAN	-	-	-	-	-	1 911	-	-	-	-	-	-	1 911
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 701	-	-	-	-	-	-	1 701
BAHRAIN	-	-	-	3	-	286	-	-	-	-	-	-	289
SAUDI-ARAB	-	-	-	157	65	3 631	-	-	-	-	-	-	3 853
JEMEN	-	-	-	-	-	198	-	-	-	-	-	-	198
OMAN	-	-	-	-	-	41	-	-	-	-	-	-	41
V.A.EMIRATE	-	5	-	75	21	1 553	-	-	465	-	-	-	2 119
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 746	-	-	-	-	-	-	1 746
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	148	-	-	-	-	-	-	148
INDIEN	-	-	-	-	99	7 342	-	-	170	-	-	-	7 611
SRI LANKA	-	-	-	1 537	-	2 419	-	-	1 375	-	-	-	5 331
THAILAND	-	-	-	229	-	5 047	-	-	-	-	-	-	5 276
MALAYSIA	-	-	-	-	-	555	-	-	-	-	-	-	555
SINGAPUR	-	-	-	-	-	2 936	-	-	-	-	-	-	2 936
INDONESIEN	-	-	-	-	-	846	-	-	-	-	-	-	846
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 970	-	-	-	-	-	-	1 970
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 132	-	-	-	-	-	-	2 132
JAPAN	1 396	-	-	584	-	5 560	-	-	-	-	-	-	7 540
MALEDIVEN	-	-	-	380	-	833	-	-	-	-	-	-	1 213
CHINA VR	-	-	-	-	72	761	-	-	-	-	-	-	833
ASIEN ZUS.	1 555	5	-	3 201	740	53 073	-	421	6 110	395	-	-	65 500
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 452	-	-	-	-	-	-	2 452
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 452	-	-	-	-	-	-	2 452
INSGESAMT	56 551	17 195	6 101	132 626	17 980	401 817	35 951	6 111	90 759	18 720	1 684	-	785 495

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	2 040	73	3	734	133	3 825	272	133	771	116	-	-	8 100
SCHWEDEN	2 565	210	141	2 528	91	4 335	824	304	1 290	316	-	-	12 604
NORWEGEN	1 920	112	55	994	57	1 192	241	112	547	126	-	-	5 356
DAENEMARK	2 253	169	2	2 282	122	7 620	520	237	976	569	-	-	14 750
GR BRITANN	8 751	4 164	2 250	15 375	4 491	25 909	4 368	1 499	10 505	4 481	-	-	81 793
IRLAND	171	57	55	531	85	735	85	29	184	19	-	-	1 951
ISLAND	69	6	3	30	13	40	14	11	21	1	-	-	208
NIEDERLANDE	4 749	74	822	1 281	20	8 090	1 230	590	3 011	1 130	-	-	20 997
BELGIEN	1 388	161	249	468	14	6 573	1 243	430	2 300	435	3	-	13 264
LUXEMBURG	137	53	30	34	7	2 389	24	25	136	48	-	-	2 883
FRANKREICH	5 084	1 135	852	8 338	2 647	18 703	2 866	1 088	7 574	2 413	43	-	50 743
SPANIEN	12 479	7 980	1 671	46 012	3 925	26 498	9 408	2 078	13 974	8 496	1 199	-	133 720
PORTUGAL	455	151	162	1 397	152	3 595	264	94	720	105	-	-	7 095
MALTA	174	26	10	31	128	588	13	103	521	11	-	-	1 605
GBRALTAR	2	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	4
SCHWEIZ	3 518	1 229	680	8 922	2 034	13 315	1 828	1 081	8 052	2 143	-	-	42 802
OESTERREICH	1 357	636	314	4 119	739	15 553	1 255	262	3 303	709	-	-	28 247
ITALIEN	2 229	710	471	5 919	1 804	17 806	2 365	582	5 675	940	-	-	38 501
GRIECHENLAND	891	271	221	1 987	268	4 680	1 170	145	2 665	189	-	-	12 487
TUERKEI	1 164	1 889	84	4 321	1 206	5 799	2 719	327	2 776	400	-	-	20 685
JUGOSLAWIEN	845	614	59	2 192	129	5 020	905	60	1 248	56	-	-	11 128
UNGARN	241	136	56	1 076	150	2 381	164	123	1 055	30	-	-	5 412
ALBANIEN	-	-	-	2	-	5	-	-	3	-	-	-	10
TSCHESCHOSLOW	144	42	45	224	215	1 796	92	26	73	10	-	-	2 667
RUMAENIEN	59	11	12	229	23	627	17	12	122	6	-	-	1 118
BULGARIEN	75	17	14	181	39	708	83	23	239	3	-	-	1 382



5 PERSONENVERKEHR NOV. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
AMERIKA ZUS.	5 494	1 226	845	8 035	1 086	69 805	2 852	1 252	9 162	2 318	-	102 075
ZYPERN	92	33	16	232	239	620	15	5	598	25	-	1 875
LIBANON	84	13	3	152	17	476	36	16	112	154	-	1 063
ISRAEL	413	100	35	359	247	3 891	98	210	2 286	409	-	8 048
JORDANIEN	55	21	26	96	19	1 270	48	3	80	32	-	1 650
SYRIEN	50	37	6	92	38	809	25	50	604	29	-	1 740
IRAK	86	111	48	224	61	1 361	98	64	214	14	-	2 281
IRAN	119	30	17	126	66	1 584	45	26	71	40	-	2 124
KUWAIT	95	39	68	177	29	1 036	46	42	86	15	-	1 633
BAHRAIN	25	7	23	31	6	452	9	7	28	2	-	590
KATAR	12	12	2	11	20	16	17	4	12	3	-	109
SAUDI-ARAB	253	132	70	438	125	3 067	182	123	325	52	-	4 767
JEMEN	10	7	6	9	4	245	-	2	6	2	-	291
JEMEN DEM VR	3	-	-	-	-	-	2	-	4	-	-	9
OMAN	15	7	11	35	4	14	12	4	19	-	-	121
V.A.EMIRATE	159	27	39	137	38	1 275	35	28	375	13	-	2 126
PAKISTAN	54	13	15	168	18	1 637	28	15	80	70	-	2 098
BANGLADESCH	5	4	3	5	19	26	2	2	14	3	-	83
AFGHANISTAN	3	-	-	-	-	111	-	-	-	-	-	114
INDIEN	281	55	69	390	62	5 750	115	73	888	158	-	7 841
NEPAL	2	-	-	-	3	141	4	4	8	1	-	163
SRI LANKA	80	22	11	2 485	1	2 274	32	2	1 754	8	-	6 669
BIRMA	1	4	-	2	2	41	2	-	10	-	-	62
THAILAND	298	55	38	683	39	5 726	28	40	200	80	-	7 187
LAOS	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
MALAYSIA	56	12	3	19	10	509	22	18	33	11	-	693
SINGAPUR	196	29	38	96	39	2 370	46	22	134	25	-	2 995
INDONESIEN	138	19	40	132	31	696	30	15	80	35	-	1 216
PHILIPPINEN	119	24	33	73	18	1 888	34	12	87	25	-	2 313
HONGKONG	172	31	24	110	33	836	84	14	114	44	-	1 462
TAIWAN	42	6	12	44	9	142	8	12	32	3	-	310
JAPAN	1 976	109	23	1 287	88	4 480	211	152	1 310	216	-	9 852
MALEDIVEN	2	7	-	851	-	1 123	-	-	2	-	-	1 985
KOREA,S-	125	10	14	161	52	190	37	15	72	26	-	702
KOREA,N-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	2
CHINA VR	81	29	19	50	27	518	21	14	33	15	-	807
ASIEN ZUS.	5 102	1 005	712	8 676	1 364	44 575	1 373	994	9 672	1 510	-	74 983
AUSTRALIEN	236	60	46	122	45	3 340	79	28	188	56	-	4 200
NEUSEELAND	5	9	3	16	6	23	7	1	21	4	-	95
OZEANIEN AM	1	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	8
FIDSCHI	-	-	-	-	-	16	1	-	-	-	-	17
OZEANIEN BR	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2
POLYNES FR	4	2	1	-	2	5	-	-	1	-	-	15
PAPUA-NEUGUI	1	-	-	-	1	7	2	-	1	-	-	12
AUSTR.-OZ.-ZUS.	248	71	50	139	54	3 391	89	29	218	60	-	4 349
INSGESAMT	67 813	24 393	10 417	136 252	22 037	324 703	40 115	12 321	94 599	27 263	1 319	761 232

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	-	-	-	-	-	107	-	-	77	-	-	184
NORWEGEN	97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97
DAENEMARK	-	-	-	-	-	213	-	-	-	-	-	213
GR BRITANN	879	-	-	525	130	890	562	235	2 312	1 270	-	6 803
DAR. LON	879	-	-	525	-	890	562	235	2 170	888	-	6 149
*GB	-	-	-	-	-	-	-	-	142	382	-	524
FRANKREICH	-	-	-	-	9	-	-	-	87	-	-	96
SPANIEN	10 740	7 487	1 394	42 632	3 324	13 326	8 121	1 690	11 654	8 166	1 128	109 662
DAR. PMI	1 936	1 387	562	7 287	1 125	2 103	1 619	392	1 399	2 012	467	20 289
AGP	-	-	-	2 851	-	640	3	-	-	100	-	3 594
*KI	1 586	1 240	-	6 426	237	2 070	1 357	-	1 318	1 485	98	15 817
LPA	4 661	3 085	832	15 132	1 315	5 443	3 106	1 298	5 147	2 807	563	43 389
TCI	2 557	1 775	-	9 321	647	2 954	2 036	-	3 774	1 686	-	24 750
ALC	-	-	-	1 235	-	-	-	-	-	-	-	1 235
PORTUGAL	114	-	-	580	-	504	-	-	329	-	-	1 527
DAR. FNC	-	-	-	580	-	504	-	-	329	-	-	1 413
OESTERREICH	-	-	-	-	-	113	-	-	-	-	-	113
ITALIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	343	90	-	433

5 PERSONENVERKEHR NOV. 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDCIELLAENDERN UND ENDCIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDC.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
GRIECHENLAND	210	12	-	65	-	76	9	-	497	66	-	935
DAR. ATH	210	12	-	51	-	32	9	-	367	-	-	681
TUERKEI	-	167	-	123	-	-	-	-	23	-	-	313
JUGOSLAWIEN	167	111	-	227	29	398	12	-	18	-	-	962
DAR. DBV	167	111	-	227	29	167	12	-	18	-	-	731
UNGARN	-	-	-	513	-	67	-	-	-	-	-	580
DAR. BUD	-	-	-	513	-	67	-	-	-	-	-	580
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	141	-	-	-	-	-	-	141
RUMAENIEN	-	-	-	104	-	125	-	-	-	-	-	229
SONST.LAENDER	-	-	-	-	-	19	-	-	39	-	-	58
EUROPA ZUS.	12 207	7 777	1 394	44 769	3 633	15 838	8 704	1 925	15 379	9 592	1 128	122 346
TUNESIEN	1 170	993	19	2 668	40	1 975	2 128	20	1 800	29	74	10 916
DAR. DJE	453	320	-	685	-	798	583	-	567	-	-	3 406
MIR	717	673	19	1 983	40	1 177	1 416	20	1 233	29	74	7 381
MAROKKO	203	284	-	2 769	-	673	-	-	507	-	-	4 436
DAR. AGA	203	284	-	2 769	-	673	-	-	507	-	-	4 436
SENEGAL	-	-	-	230	-	958	-	-	-	-	-	1 188
DAR. DKR	-	-	-	230	-	958	-	-	-	-	-	1 188
AEGYPTEN	76	14	-	86	-	40	471	-	209	-	-	896
KENIA	-	-	-	927	-	2 896	-	186	1 110	-	-	5 119
DAR. MBA	-	-	-	927	-	2 896	-	186	1 110	-	-	5 119
AFRIKA ZUS.	1 449	1 291	19	6 680	40	6 542	2 599	206	3 626	29	74	22 555
MEXIKO	-	-	-	299	-	611	-	-	-	-	-	910
DAR. MEX	-	-	-	299	-	611	-	-	-	-	-	910
BAHAMAS	-	-	-	171	-	202	-	-	-	-	-	373
DAR. NAS	-	-	-	171	-	202	-	-	-	-	-	373
WESTINDIEN	-	-	-	258	-	660	-	-	-	-	-	918
DAR. UVF	-	-	-	153	-	394	-	-	-	-	-	547
BGI	-	-	-	105	-	266	-	-	-	-	-	371
BRASILIEN	-	-	-	-	-	186	-	-	-	-	-	186
DAR. RIO	-	-	-	-	-	167	-	-	-	-	-	167
AMERIKA ZUS.	-	-	-	728	-	1 659	-	-	-	-	-	2 387
ZYPERN	-	-	-	193	-	13	-	-	225	-	-	431
DAR. *ZY	-	-	-	193	-	13	-	-	225	-	-	431
ISRAEL	231	19	-	177	131	722	-	-	1 489	320	-	3 089
DAR. TLV	210	10	-	130	131	700	-	-	1 286	320	-	2 787
*IA	21	9	-	47	-	22	-	-	203	-	-	302
BAHRAIN	-	-	-	-	-	139	-	-	-	-	-	139
DAR. BAH	-	-	-	-	-	139	-	-	-	-	-	139
V.A.EMIRATE	29	1	-	34	-	264	-	-	152	-	-	480
DAR. SHJ	29	1	-	34	-	264	-	-	152	-	-	480
INDIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	606	-	-	606
DAR. DEL	-	-	-	-	-	-	-	-	606	-	-	606
SRI LANKA	-	-	-	2 454	-	1 434	-	-	1 708	-	-	5 596
DAR. CMB	-	-	-	2 454	-	1 434	-	-	1 708	-	-	5 596
THAILAND	-	-	-	574	-	1 951	-	-	-	-	-	2 525
DAR. BKK	-	-	-	574	-	1 951	-	-	-	-	-	2 525
MALEDIVEN	-	-	-	851	-	1 123	-	-	-	-	-	1 974
DAR. MLE	-	-	-	851	-	1 123	-	-	-	-	-	1 974
ASIEN ZUS.	260	20	-	4 283	131	5 646	-	-	4 180	320	-	14 840
INSGESAMT	13 916	9 088	1 413	56 460	3 804	29 685	11 303	2 131	23 185	9 941	1 202	162 128

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 Güterverkehr November 1982

## 6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis November 1982	Januar bis November 1981	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	20 051,8	22 682,0	22 420,2	228 400,0	224 997,7	+ 1,5
Empfang ...	14 865,9	14 876,3	16 815,6	177 510,8	190 013,8	- 6,6
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	7 898,0	8 367,2	8 080,0	86 424,9	83 132,6	+ 4,0
ohne Umladungen ...	2 562,8	3 110,8	3 160,9	31 442,6	30 965,3	+ 1,5
Gesamtverkehr ...	45 378,5	49 036,3	50 476,7	523 778,3	529 109,4	- 0,1
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	4 808,6	3 928,4	5 658,2	52 306,8	56 132,3	- 6,8
And. Nahrungsmittel .....	1 328,2	1 192,1	932,7	11 733,5	10 213,4	+ 14,9
Feste min. Brennst. ....	0,6	1,4	0,1	3,1	2,0	+ 55,0
Mineralölerzgn. u.ä. ....	11,0	20,8	20,5	172,3	570,3	- 69,8
Erze, Metallabfälle .....	2,2	0,1	0,8	22,8	14,5	+ 57,2
Eisen, NE-Metalle .....	285,5	335,6	298,5	2 713,4	2 851,5	- 4,8
Steine u. Erden .....	133,1	37,1	20,4	434,0	390,5	+ 11,1
Düngemittel .....	0,5	0,4	0,8	13,3	17,2	- 22,7
Chem. Erzeugnisse .....	1 981,9	2 264,9	2 190,4	26 146,5	26 376,4	- 0,9
And. Halb- u. Fertigerz. ....	19 732,1	22 471,5	23 668,9	237 929,9	253 938,1	- 6,3
Bes. Transportgüter .....	14 531,9	15 673,2	14 524,4	160 860,5	147 638,1	+ 9,0
Zusammen ...	42 815,7	45 925,5	47 315,8	492 335,7	498 144,1	- 1,2
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	11,2	8,6	12,0	10,6	11,3	
And. Nahrungsmittel .....	3,1	2,6	2,0	2,4	2,1	
Feste min. Brennst. ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä. ....	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	
Erze, Metallabfälle .....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle .....	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	
Steine u. Erden .....	0,3	0,1	0,0	0,1	0,1	
Düngemittel .....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse .....	4,6	4,9	4,6	5,3	5,3	
And. Halb- u. Fertigerz. ....	46,1	48,9	50,0	48,3	51,0	
Bes. Transportgüter .....	33,9	34,1	30,7	32,7	29,5	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) .....	2 358,2	1 501,6	2 222,5	22 505,8	24 701,2	- 8,9
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) .....	1 417,4	1 457,3	1 608,2	17 640,4	18 268,1	- 3,4
Elektroerzgn. (931) .....	3 376,4	3 785,6	4 241,9	40 456,1	45 395,4	- 10,9
Büromaschinen (T.a. 939) .....	887,4	1 124,6	1 325,5	11 850,3	14 471,5	- 18,1
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) .....	4 217,9	5 044,0	5 062,9	50 369,0	53 806,5	- 6,4
Garne, Gewebe u.ä. (962) .....	1 445,0	1 486,8	1 524,0	15 878,6	17 535,4	- 9,4
Bekleidung (T.a. 963) .....	1 818,3	2 104,3	1 947,1	25 041,3	24 404,2	+ 2,6
Druckereierzgn. (974) .....	1 788,5	1 951,2	1 593,0	19 776,9	18 870,2	+ 4,8
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) .....	504,2	696,1	636,2	7 042,6	7 826,7	- 10,0
Sammelgüter u.a. (999) .....	14 415,9	15 475,9	14 335,8	159 011,4	145 910,7	+ 9,0
Übrige Güter .....	10 586,5	11 298,1	12 818,7	122 763,3	126 954,2	- 3,3
Zusammen ...	42 815,7	45 925,5	47 315,8	492 335,7	498 144,1	- 1,2
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) .....	5,5	3,3	0,5	4,6	5,0	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) .....	3,3	3,2	3,4	3,6	3,7	
Elektroerzgn. (931) .....	7,9	8,2	9,0	8,2	9,1	
Büromaschinen (T.a. 939) .....	2,1	2,4	2,7	2,4	2,9	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) .....	9,9	11,0	10,7	10,2	10,8	
Garne, Gewebe u.ä. (962) .....	3,4	3,2	3,2	3,2	3,5	
Bekleidung (T.a. 963) .....	4,2	4,6	4,1	5,1	4,9	
Druckereierzgn. (974) .....	4,2	4,2	3,4	4,0	3,8	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) .....	1,2	1,5	1,3	1,4	1,6	
Sammelgüter u.a. (999) .....	33,7	33,7	30,3	32,3	29,3	
Übrige Güter .....	24,7	24,6	31,3	24,9	25,5	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN \*)

TOMMEN

NR. GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR	
	VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
00 LEBENDE TIERE	373,3	27,9	401,2	67,1	468,3	375,5	4 288,5	3 405,2
01 GETREIDE	0,0	1,7	1,7	3,8	5,5	0,0	61,9	1,5
02 KARTOFFELN	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	8,3	2,3
03 FRUECHTE, GEMUESE	4,0	914,1	918,1	626,8	1 544,9	867,1	18 978,1	9 269,3
04 TEXTILE ROHSTOFFE	4,6	1,8	6,4	1,2	7,7	1,4	91,0	43,5
05 HOLZ UND KORK	1,2	1,0	2,2	-	2,2	1,1	8,2	2,2
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	1,0	0,1
09 PFL.U.TIER-ROHST.ANG	100,3	2 226,0	2 326,2	453,7	2 779,9	1 407,2	28 869,7	16 785,0
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS	483,4	3 172,6	3 656,0	1 152,6	4 808,6	2 652,5	52 306,8	29 509,0
11 ZUCKER	-	-	-	0,0	0,0	-	41,6	39,8
12 GETRAENKE	166,4	11,9	178,4	6,0	184,4	51,7	818,5	328,6
13 AND.GENUSSMITTEL U.A	134,6	22,9	157,5	132,6	290,1	122,5	2 721,3	1 489,3
14 FLEISCH, EIER, MILCH	410,4	200,0	610,4	178,7	789,1	364,8	7 698,9	3 433,1
16 GETREIDE U.AE.ERZGN.	39,2	7,5	46,7	3,0	49,7	14,8	298,9	105,3
17 FUTTERMITTEL	5,3	0,6	5,9	0,3	6,2	1,8	106,6	22,8
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	0,1	4,2	4,3	4,6	8,9	1,2	47,7	13,0
AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	756,0	247,2	1 003,2	325,1	1 328,2	556,9	11 733,5	5 431,9
21 STEINKOEHLE,-BRIKETS	-	-	-	-	-	-	1,7	0,1
22 BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	-	-	0,6	0,6	-	1,2	0,2
23 KOKS	-	-	-	-	-	-	0,3	-
FESTE MIN.BRENNST. ZUS	-	-	-	0,6	0,6	-	3,1	0,3
31 ROHES ERDOEL	0,2	0,1	0,3	-	0,3	0,3	2,0	1,8
32 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	0,1	0,3	0,4	0,2	0,6	0,2	54,0	28,3
33 NATUR-,RAFFINIEREGAS	0,9	1,7	2,5	2,5	5,1	3,7	48,9	26,9
34 MINERALOELERZGN.ANG.	2,3	1,1	3,4	1,7	5,1	1,5	67,4	25,7
MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	3,5	3,1	6,6	4,5	11,0	5,8	172,3	82,7
41 EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,6	1,2
45 NE-METALLERZE	1,5	0,1	1,6	-	1,6	0,6	19,5	4,9
46 EISEN-,STAHLABFAELLE	0,7	-	0,7	-	0,7	0,7	1,6	0,7
ERZE,METALLABFAELLE ZUS	2,2	0,1	2,2	-	2,2	1,3	22,8	6,8
51 ROHEISEN,-STAHL	0,4	1,0	1,4	-	1,4	0,1	2,5	0,5
52 STAHLHALBZEUG	12,4	8,1	20,5	8,4	28,9	6,3	409,0	214,5
53 STAB-,FORMSTAHL U.A.	0,3	0,1	0,5	0,0	0,5	0,0	27,1	12,7
54 STAHLBLECH,BANDSTAHL	0,1	0,1	0,2	-	0,2	0,1	10,6	1,7
55 ROHRE,GIESSERIERZGN	24,6	4,7	29,3	16,3	45,7	28,3	613,6	289,6
56 NE-METALLE,-HALBZEUG	131,0	46,7	177,8	31,1	208,8	106,6	1 650,7	726,6
EISEN,NE-METALLE ZUS	168,8	60,8	229,6	55,9	285,5	141,4	2 713,4	1 245,5
61 SAND,KIES,BIMS,TON	108,2	0,1	108,3	0,0	108,3	74,4	121,6	75,2
62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES	0,3	0,3	0,6	-	0,6	-	2,7	1,2
63 AND.-STEINE U.ERDEN	8,2	6,0	14,2	3,0	17,3	5,4	203,2	85,3
64 ZEMENT,KALK	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	-	1,3	0,8
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	3,4	0,1
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	5,9	0,3	6,2	0,6	6,8	1,6	101,9	38,3
STEINE U.ERDEN ZUS	122,7	6,7	129,4	3,6	133,1	81,3	434,0	201,0
71 NAT.DUENGEMITTEL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,3	0,1
72 CHEM.DUENGEMITTEL	0,0	-	0,0	0,4	0,4	0,0	13,0	4,2
DUENGEMITTEL ZUS	0,1	-	0,1	0,4	0,5	0,0	13,3	4,3
81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	142,9	33,1	176,0	32,2	208,1	117,6	2 075,7	1 458,3
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,6	-
83 BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	-	-	-	18,1	16,1
84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	0,6	-	0,6	-	0,6	-	11,3	4,4
89 AND.CHEM.FRZEUGNISSE	1 134,3	281,0	1 415,3	357,9	1 773,2	767,5	24 040,8	12 242,1
CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	1 277,7	314,1	1 591,9	390,0	1 981,9	885,1	26 146,5	13 721,0
91 FAHRZEUGE	1 369,9	365,0	1 734,9	289,1	2 024,0	1 239,0	24 527,2	14 497,1
92 LANDMASCHINEN	4,6	4,6	9,2	2,5	11,6	5,0	413,2	274,0
93 EL.ERZGN.,MASCHINEN	5 063,8	1 905,8	6 969,7	1 610,8	8 580,5	4 168,7	104 400,7	49 818,6
94 EBM-WAREN U.A.	306,5	85,7	392,2	130,3	522,5	274,2	5 807,9	2 907,0
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	122,8	35,8	158,6	33,5	192,1	79,9	1 623,3	658,0
96 LEDER-U.TEXTILWAREN	864,6	2 115,7	2 980,3	1 141,0	4 121,3	1 862,4	51 661,4	24 416,1
97 SONSTIGE WAREN ANG.	2 040,7	1 254,7	3 295,4	984,8	4 280,1	1 752,1	49 496,3	19 872,3
AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	9 772,9	5 767,3	15 540,2	4 191,9	19 732,1	9 381,2	237 929,9	112 443,2
BES.TRANSPORTGUETER ZUS	7 464,6	5 294,0	12 758,6	1 773,3	14 531,9	8 311,1	160 860,5	92 208,1
ZUSAMMEN	20 051,8	14 865,9	34 917,7	7 898,0	42 815,7	22 016,5	492 335,7	254 853,7
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 562,8	1 095,1	31 442,6	14 274,5
INSGESAMT	20 051,8	14 865,9	34 917,7	7 898,0	45 378,5	23 111,6	523 778,3	269 128,2

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN									
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND EMPFANG		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERBERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS NOVEMBER BEFOERBERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	
001	LEBENDE TIERE										
	PFERDE, ESEL	2,8	1,3	4,2	1,3	5,5	5,5	232,7	190,0		
	RINDVIEH	164,7	-	164,7	19,3	184,0	184,0	1 709,1	1 707,4		
	KÄLBER	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
	SCHAFE, ZIEGEN	0,2	0,0	0,3	-	0,3	0,1	1,6	0,4		
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,4	-		
	GEFLÜGEL	109,6	0,6	110,3	17,3	127,6	105,4	1 497,0	1 230,4		
	AND. TIERE Z. ERNÄHR	1,0	0,0	1,0	5,9	6,9	-	29,4	9,1		
	ZOOTIERE	94,8	25,9	120,7	23,4	144,2	80,6	818,2	267,8		
011	WEIZEN, MENCHKORN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,8	0,4		
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0		
013	ROGGEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1		
015	MAIS	0,0	1,7	1,7	3,8	5,5	-	34,7	0,4		
016	REIS	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,3	0,5		
019	SONST. GETREIDE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	22,8	-		
020	KARTOFFELN	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	8,3	2,3		
031	ZITRUSFRÜCHTE	0,0	15,1	15,1	22,5	37,5	9,4	270,4	25,7		
035	AND. FRISCHE FRÜCHTE	0,3	284,5	284,9	202,6	487,4	150,5	7 510,2	1 967,5		
039	FRISCHE, GEFR. GEMÜSE	3,7	614,5	618,2	401,7	1 019,9	707,3	11 197,6	7 276,1		
041	WOLLE, TIERHAARE	-	1,8	1,8	1,2	3,1	1,0	46,1	19,9		
042	BAUMWOLLE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	8,2	1,3		
043	SYNTH. TEXTILFASERN	4,1	-	4,1	-	4,1	0,4	23,9	16,0		
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,4	-	0,4	-	0,4	0,0	12,3	6,2		
049	LUMPEN U.ÄE.	-	-	-	-	-	-	0,6	-		
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
052	GRUBENHOLZ	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1		
055	SONST. ROHHOLZ	0,7	0,1	0,8	-	0,8	0,1	1,0	0,1		
056	AND. BEARB. HOLZ	0,4	-	0,4	-	0,4	0,1	0,5	0,1		
057	BRENNHOLZ, KORK U.ÄE.	-	0,9	0,9	-	0,9	0,9	6,5	2,0		
060	ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-	-	1,0	0,1		
091	HAEUTE, ROH, FELLE										
	HAEUTE, ROH	0,7	-	0,7	-	0,7	-	172,0	79,8		
	PELZFELLE, ROH	3,7	121,4	125,1	32,0	157,1	55,0	1 554,7	551,5		
	ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	2,8	2,4		
092	KAUTSCHUK, ROH	0,3	1,1	1,4	-	1,4	-	24,0	20,6		
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG										
	SCHMITTLUMEN	61,0	1 993,0	2 054,0	304,1	2 358,2	1 297,3	22 505,8	14 145,4		
	NATURDAERNE	0,7	34,8	35,5	20,9	56,4	10,5	569,3	61,9		
	UEBR. ROHSTOFFE	33,9	75,6	109,5	96,6	206,1	44,5	4 041,1	1 923,4		
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	40,2	39,5		
112	RAFFINIERTER ZUCKER	-	-	-	0,0	0,0	-	0,8	0,0		
113	MELASSE	-	-	-	-	-	-	0,5	0,3		
121	MOST, WEIN	77,9	5,7	83,6	3,1	86,7	13,7	446,5	147,0		
122	BIER	33,9	0,5	34,4	0,2	34,7	4,2	69,6	12,4		
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	16,8	3,3	20,1	1,1	21,2	6,4	91,0	26,1		
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	37,8	2,5	40,3	1,5	41,7	27,4	211,4	143,2		
131	KAFFEE	6,6	1,2	7,8	0,1	7,9	5,9	215,0	197,3		
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	19,0	0,3	19,3	1,5	20,8	16,2	275,5	219,8		
133	TEE, GEWUERZE	12,0	1,6	13,7	22,1	35,7	13,0	245,2	133,1		
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,4	0,7	1,2	0,4	1,5	0,1	25,9	13,9		
135	TABAKWAREN	11,6	2,0	13,6	69,7	83,3	43,9	556,5	285,7		
136	ZUCKERWAREN, HONIG	34,6	0,9	35,5	3,0	38,5	28,4	184,0	140,5		
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	50,4	16,1	66,5	35,9	102,4	15,0	1 219,1	499,1		
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	49,4	12,8	62,2	7,4	69,6	10,2	1 654,6	1 083,4		
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	8,6	153,1	161,7	138,8	300,5	16,9	2 753,7	287,5		
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,5	0,1	0,6	-	0,6	0,4	5,4	1,1		
144	MILCHERZGN.	90,7	0,9	91,7	2,4	94,0	84,5	216,5	129,8		
145	AND. SPEISEFETTE	0,9	0,0	0,9	0,0	0,9	-	10,2	2,0		
146	EIER	246,2	29,2	275,4	27,5	302,9	247,9	2 835,2	1 827,8		
147	AND. FLEISCHWAREN	9,7	2,6	12,3	0,1	12,4	4,4	147,2	94,5		
148	FISCHKONSERVEN U.ÄE.	4,3	1,4	5,6	2,5	8,1	0,6	74,2	7,0		
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	0,6	0,1	0,7	0,1	0,8	0,1	8,8	1,7		
162	MALZ	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0		
163	SONST. GETREIDEERZGN.	19,1	5,2	24,3	2,1	26,4	3,9	62,4	14,6		
164	OBSTERZGN.	7,6	2,2	9,7	0,8	10,5	0,2	118,3	21,6		
165	GETR. HUELSENFRÜCHTE	-	-	-	-	-	-	5,1	3,9		
166	AND. GEMUESEERZGN.	11,9	0,1	11,9	0,0	11,9	10,7	104,0	63,5		
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-		
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0		
172	OELKUCHEN U.ÄE.	-	-	-	-	-	-	0,7	-		
179	SONST. FUTTERMITTEL	5,3	0,6	5,9	0,3	6,2	1,8	103,8	22,8		
181	OELSAATEN-FRÜCHTE	-	2,3	2,3	-	2,3	-	3,5	0,4		
182	SONST. OELE, FETTE	0,1	1,9	2,0	4,6	6,6	1,2	44,1	12,6		
211	STEINKOEHLE	-	-	-	-	-	-	1,5	-		

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.



## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESgebietes		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGS-VERKEHR	DURCHGANGS-VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS NOVEMBER BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
213	STEINKOHLBRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
221	BRAUNKOHL	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
224	TORF	-	-	-	0,6	0,6	-	1,1	0,1
233	BRAUNKOHLKOKS	-	-	-	-	-	-	0,3	-
310	ROHES ERDOEL	0,2	0,1	0,3	-	0,3	0,3	2,0	1,8
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,1	44,9	25,9
323	AND.KRAFTSTOFFE	-	0,2	0,2	0,1	0,3	0,2	5,2	1,0
325	DIESELOEL, L. HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	3,9	1,4
327	SCHWERES HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
330	NATUR-, RAFFINERIEGAS	0,9	1,7	2,5	2,5	5,1	3,7	48,9	26,9
341	SCHMIEREOELE, -FETTE	2,0	0,7	2,7	1,7	4,4	1,5	53,1	19,0
343	BITUMEN U.AE.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	0,0
349	AND. MINERALOELERZGN.	0,3	0,3	0,7	0,0	0,7	0,0	13,5	6,7
410	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,6	1,2
451	NE-METALLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	14,9	4,0
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	1,5	0,1	1,5	-	1,5	0,6	1,8	0,7
455	MANGANERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
459	SONST. NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	0,5	-
	URANKONZENTRAT U.AE.	-	-	-	-	-	-	2,2	0,3
	SONST. NE-METALLERZE	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	-
462	EISENSCHROTT Z. VERH.	-	-	-	-	-	-	0,8	-
463	SONST. EISENSCHROTT	0,7	-	0,7	-	0,7	0,7	0,8	0,7
466	HOCHOFENSTAUB	-	-	-	-	-	-	0,0	-
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	-	-	-	-	-	0,0	-
512	ROHEISEN U.AE.	0,1	1,0	1,1	-	1,1	-	1,3	-
513	FERROLEG. ANG.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
515	ROHSTAHL	0,3	-	0,3	-	0,3	0,1	1,1	0,5
522	GEW. STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	2,3	0,6
523	SONST. STAHLHALBZEUG	12,4	8,1	20,5	8,4	28,9	6,3	406,7	213,9
532	WARM GEW. FORMSTAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,4	0,2
533	KALT GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	1,8	-
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
536	SONST. EISENDRAHT	0,2	0,1	0,3	0,0	0,3	0,0	17,3	8,7
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	0,1	-	0,1	-	0,1	0,0	7,6	3,8
542	GEW. STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	-	0,9	0,2
543	SONST. STAHLBLECHE	0,1	-	0,1	-	0,1	0,0	2,1	0,0
545	WARM GEW. BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
546	SONST. BANDSTAHL	0,0	0,1	0,1	-	0,1	0,1	7,5	1,5
551	ROHRE U.AE.	17,6	2,3	19,9	15,4	35,3	21,5	468,1	199,6
552	GIESSEREIERZGN. U.AE.	7,0	2,4	9,4	1,0	10,4	6,8	145,5	90,0
561	KUPFER, -LEG.	12,3	0,3	12,6	0,5	13,1	10,2	116,3	78,0
562	ALUMINIUM, -LEG.	27,4	1,8	29,2	0,9	30,1	11,4	143,2	59,9
563	BLEI, -LEG.	0,5	-	0,5	-	0,5	-	0,9	0,0
564	ZINK, -LEG.	0,4	0,2	0,5	0,2	0,8	-	3,2	1,0
565	SONST. NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
	SILBER, PLATIN	38,9	30,7	69,6	20,8	90,4	41,0	592,0	172,4
	AND. NE-METALLE	13,3	6,1	19,4	1,8	21,2	11,7	166,6	71,0
568	NE-METALLHALBZEUG	38,3	7,7	46,0	6,8	52,8	32,4	628,4	344,3
611	INDUSTRIESAND	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	4,4	0,7
612	AND. SAND U. KIES	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	1,1	0,2
613	BIMSSAND, -KIES	0,3	0,0	0,3	-	0,3	-	4,5	-
614	LEHM, TON	-	0,1	0,1	-	0,1	-	3,5	0,0
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	107,9	-	107,9	-	107,9	74,3	108,1	74,3
621	STEIN-, SALINENSALZ	0,3	0,3	0,6	-	0,6	-	2,1	1,2
622	SCHWEFELKIES, UNGER.	-	-	-	-	-	-	0,5	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,4	-	0,4	-	0,4	0,1	0,7	0,1
632	NATURWERKSTEINE	0,3	0,2	0,4	0,7	1,1	0,0	37,1	22,3
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	-	-	-	-	-	4,4	3,3
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
639	SONST. ROHMINERALIEN	7,5	5,9	13,4	2,3	15,7	5,2	161,0	59,6
641	ZEMENT	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	-	1,2	0,7
642	KALK	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	3,4	0,1
691	STEINERZGN.	0,8	0,0	0,8	-	0,8	0,1	14,4	6,2
692	KERAM. RAUSTOFFE	5,1	0,3	5,4	0,6	6,0	1,5	87,5	32,1
711	NAT. NATRONSALPETER	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR NOV. 1982

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS NOVEMBER	
		GEBIETEN AUSSEHRH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
712	ROHPHOSPHATE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	0,0
713	KALIROHSALZE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
719	NAT.NICHTMIN. DUENGER	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
722	AND.PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,5	0,5
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,0	-	0,0	0,4	0,4	0,0	12,4	3,7
812	AETZ-NATRON	-	-	-	-	-	-	0,1	-
813	NATRIUMKARBONAT	0,7	-	0,7	-	0,7	-	0,7	0,0
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
819	SONST.CHEM.GRUNDST- ANORG.GRUNDSTOFFE	77,7	4,9	82,7	9,7	92,3	58,1	578,6	488,3
	ORG.GRUNDSTOFFE	30,1	0,2	30,3	0,4	30,7	12,6	456,3	434,1
	RADIOAKTIVE STOFFE	34,4	28,0	62,4	22,1	84,4	46,9	1 039,9	535,9
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,6	-
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
839	TEER, PECH U.AE.	-	-	-	-	-	-	18,1	16,1
841	ZELLSTOFF	0,6	-	0,6	-	0,6	-	10,4	3,5
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,9	0,9
891	KUNSTSTOFFE	31,5	25,1	56,7	11,2	67,8	20,2	881,0	420,5
892	FARBEN, GEBBSTOFFE	36,9	9,6	46,4	16,1	62,6	25,1	879,1	444,6
893	PHARMAZ-ERZG. U.AE.								
	PHARMAZ-ERZG.	267,8	109,2	376,9	175,3	552,3	160,6	7 170,2	2 611,5
	REINIGUNGSM. U.AE.	62,1	19,2	81,4	15,6	97,0	49,7	1 047,6	564,9
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	5,4	27,5	32,9	11,3	44,2	33,7	441,1	282,2
895	STAERKE, KLEBER	2,8	3,9	6,7	6,3	13,0	2,8	193,7	77,6
896	SONST.CHEM.ERZG.	727,7	86,6	814,3	122,0	936,3	475,4	13 428,2	7 840,9
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	1 031,2	220,8	1 252,0	165,4	1 417,4	933,7	17 640,4	11 371,5
	LUFTFAHRZEUGE	198,6	110,4	309,0	61,9	370,9	220,5	4 159,6	2 239,7
	WASSERFAHRZEUGE	115,4	32,8	148,2	59,8	208,0	71,7	2 482,4	775,6
	SONST.FAHRZUEGE	24,7	1,0	25,8	2,0	27,7	13,1	244,7	110,3
920	LANDMASCHINEN	4,6	4,6	9,2	2,5	11,6	5,0	413,2	274,0
931	ELEKTROERZG.								
	ELEKTR.MASCHINEN	94,5	74,5	169,0	39,4	208,4	94,4	2 810,3	1 591,5
	DRAHT, KABEL, ISOL.	26,0	3,6	29,6	1,2	30,8	11,0	464,5	242,1
	NACHRICHTENGERAETE	459,7	104,5	564,2	215,7	779,8	468,5	8 018,7	4 716,0
	ELEKTR.HAUSHALTGER.	31,0	2,5	33,5	2,2	35,7	12,6	447,5	337,1
	ELEKTROMED.APPARATE	43,1	12,0	55,1	15,2	70,3	41,4	1 083,0	569,1
	SONST.ELEKTROERZG.	1 041,3	825,1	1 866,3	385,1	2 251,4	984,4	27 632,1	10 412,0
939	SONST.MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	221,5	370,3	591,8	295,6	887,4	454,0	11 850,3	6 266,9
	MET.BEARB.MASCHIN.	1,2	-	1,2	-	1,2	-	4,7	1,9
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	18,8	4,6	23,4	8,0	31,3	16,4	437,6	217,2
	FLUGZEUGMOTOREN	8,2	8,0	16,1	5,0	21,1	12,5	474,4	245,1
	SONST.N.EL.MOTOREN	20,0	4,8	24,9	20,2	45,1	22,1	808,6	363,3
	SONST.N.EL.MASCH. AN	3 098,5	496,0	3 594,5	623,3	4 217,9	2 051,5	50 369,0	24 856,5
941	BAUTEILE A.METALL	37,0	1,5	38,5	30,1	68,5	53,9	955,2	766,4
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N.ISOL.	19,0	6,4	25,4	15,3	40,7	8,9	360,3	160,1
	NAEGEL, SCHRAUBEN	15,0	2,9	17,9	4,2	22,1	6,8	213,5	77,4
	WERKZEUGE	68,1	22,8	90,9	42,6	133,5	49,4	1 649,8	632,8
	SCHNEIDWAREN	16,0	5,6	21,6	3,6	25,2	7,2	281,5	83,3
	UEBR.EBM-WAREN	151,6	46,4	198,0	34,5	232,5	147,9	2 347,5	1 186,9
951	GLAS	13,5	4,3	17,8	1,0	18,8	5,0	152,0	51,5
952	GLAS-U.A.MIN.ERZG.								
	GLASWAREN	71,9	8,4	80,3	14,3	94,6	41,1	686,4	273,6
	FEINKERAM.ERZG.	27,5	8,2	35,7	5,3	41,0	11,0	526,2	235,5
	PERLEN, EDELSTEINE	1,4	12,4	13,8	9,5	23,3	14,4	125,4	47,7
	SONST.MIN.ERZG.	8,5	2,5	11,0	3,4	14,4	8,5	133,3	49,7
961	LEDER, ZUGER.PELZFELL								
	LEDER, LEDERWAREN	36,9	200,4	237,3	136,0	373,4	200,2	4 785,1	2 688,0
	ZUGER.PELZFELLE	5,3	28,1	33,4	20,1	53,5	7,4	579,7	140,7
962	GARNE, GEWEBE U.AE.								
	TEPPICHE	20,9	334,4	355,3	196,8	552,1	178,6	5 098,8	1 931,7
	GEWEBE	126,3	91,7	218,0	53,8	271,8	125,5	2 690,6	1 328,8
	GARNE, GEWEBE U.AE.	322,2	196,8	518,9	102,2	621,1	239,5	8 089,2	3 100,4
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	213,3	1 178,8	1 392,1	426,1	1 818,3	930,0	25 041,3	12 598,6
	SCHUHE	119,2	50,7	169,9	183,0	352,9	147,5	4 658,9	2 312,6
	REISEARTIKEL	20,4	34,9	55,3	22,9	78,2	33,7	717,0	315,2
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	49,0	12,2	61,2	6,6	67,7	37,3	945,3	566,0
972	PAPIER, PAPPE	30,4	7,1	37,5	1,3	38,8	27,4	243,4	111,0
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	55,6	9,4	65,0	9,1	74,1	24,0	858,4	387,0
974	DRUCKEREIERZG.	875,6	522,2	1 397,8	390,7	1 788,5	732,5	19 776,9	7 108,7
975	MOEPEL	30,4	8,8	39,3	14,7	54,0	18,2	510,9	274,7
976	HOLZ-U.KOPKWAREN	5,8	8,7	14,5	2,3	16,8	4,5	316,2	210,8

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR NOV. 1982

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

## TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL.		DURCHGANGSVERKEHR	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	EMPFANG			BERICHTS- MONAT BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS NOVEMBER BEFORDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
979	SONST.FERTIGWAREN								
	FEINMECH.,OPT.ERZGN.	257,2	120,4	377,6	126,7	504,2	201,5	7 042,6	2 880,7
	FOTOCHEM.ERZGN.	7,0	20,6	27,7	0,5	28,2	22,6	191,5	86,2
	KINOFILME	68,5	42,5	111,0	31,7	142,6	36,6	1 686,2	610,2
	UHREN	38,5	62,6	101,1	70,3	171,4	90,1	1 446,8	573,8
	MUSIKINSTRUMENTE	52,3	60,4	112,7	42,0	154,6	50,6	1 975,8	826,8
	SPORTART.,SPIELWAR.	75,8	87,6	163,3	47,6	210,9	101,5	2 426,7	1 167,6
	KUNSTGEGENSTÄNDE	31,9	9,7	41,6	3,8	45,4	33,1	316,7	142,5
	SCHMUCK-,GOLDWAREN	6,5	22,4	29,0	11,9	40,8	16,7	334,0	99,7
	SONST.FERTIGWAREN	456,1	260,2	716,3	225,8	942,0	355,5	11 424,7	4 826,7
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	3,7	15,2	19,0	0,9	19,8	13,0	191,6	97,9
992	GEBR.BAUGERÄTE U.A.	0,7	0,1	0,8	0,1	0,9	0,3	118,4	41,2
993	UMZUGSGUT	26,6	15,3	41,8	32,7	74,5	27,9	1 251,6	563,4
994	GOLD,MÜNZEN	4,6	6,9	11,5	9,2	20,7	3,2	287,5	44,2
999	SAMMELGÜTER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	69,7	41,4	111,1	110,4	221,5	45,6	2 135,1	386,2
	GESCHENKARTIKEL	8,9	4,7	13,6	18,8	32,4	12,3	169,2	69,8
	PERS.EFFEKTEN	105,6	157,4	263,1	274,2	537,3	143,2	7 724,2	2 248,8
	BEHÄLTERSENDUNGEN	8,2	0,2	8,4	0,7	9,1	6,8	61,7	25,7
	WARENPROBEN	50,2	45,4	95,6	35,8	131,4	30,8	1 385,4	306,8
	SONST.SAMMELGUT	3 468,6	2 508,5	5 977,2	961,0	6 938,2	3 544,1	88 465,5	47 839,7
	TRANSPORTGÜTER ANG	2 953,7	2 114,8	5 068,5	271,3	5 339,7	4 020,3	42 045,0	34 129,2
	DIENSTGUT	764,1	384,0	1 148,1	58,2	1 206,3	463,5	17 025,3	6 455,3
	ZUSAMMEN	20 051,8	14 865,9	34 917,7	7 898,0	42 815,7	22 016,5	492 335,7	254 853,7
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	.	.	.	.	2 562,8	1 095,1	31 442,6	14 274,5
	INSGESAMT	20 051,8	14 865,9	34 917,7	7 898,0	45 378,5	23 111,6	523 778,3	269 128,2

\*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERKUNFTS- FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR						
HAMBURG	-	-	-	41,7	7,8	338,6	6,8	1,8	16,2	29,2	0,7	442,7	0,5
HANNOVER	-	-	-	-	-	191,3	1,5	0,0	4,0	14,3	-	211,1	1,9
BREMEN	-	0,2	-	-	-	74,5	0,2	-	0,6	1,6	-	77,1	-
DUESSELDORF	30,2	0,1	0,4	-	-	205,6	20,6	4,4	46,7	81,5	-	389,5	-
KOELN/BONN	11,2	-	0,0	-	-	57,1	4,0	2,3	6,5	18,0	-	99,1	-
FRANKFURT 1)	616,7	283,9	141,1	428,4	161,2	-	294,9	169,2	336,1	233,6	-	2 665,1	59,7
STUTTGART	12,2	2,2	2,2	9,5	3,6	120,7	-	-	3,2	23,7	0,0	177,2	-
NUERNBERG	1,1	0,3	-	2,8	0,8	38,5	-	-	-	5,7	-	49,2	0,5
MUENCHEN	61,4	22,6	6,9	27,7	15,0	147,5	4,7	-	-	30,3	-	316,0	0,4
BERLIN(WEST)	25,6	11,5	2,9	29,4	16,3	74,1	8,2	4,3	21,6	-	-	194,0	23,4
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-
INSGESAMT	758,4	320,8	153,6	539,4	204,7	1 247,9	341,0	182,0	434,8	437,8	0,7	4 621,0	86,4
DARUNTER IN FRACHTERN	0,1	-	-	0,1	0,0	24,0	-	3,2	2,4	56,5	0,0	86,4	-

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	EINLADUNG											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR						
FINNLAND	15,1	-	-	6,3	-	202,1	-	-	-	-	-	223,5	91,3
SCHWEDEN	6,0	-	-	11,5	-	313,2	-	-	4,2	-	-	334,9	232,8
NORWEGEN	10,3	-	-	-	-	163,4	-	-	-	-	-	173,7	81,7
DAENEMARK	17,2	2,2	-	34,3	-	583,2	72,4	-	12,6	-	-	722,0	502,1
GR BRITANN	73,5	28,5	12,5	212,2	59,5	1 176,7	63,6	15,2	95,7	22,9	0,7	1 761,1	757,8
IRLAND	-	-	-	60,9	39,5	159,6	-	-	-	-	-	260,0	150,5
NIEDERLANDE	30,7	-	3,1	3,7	-	284,2	19,3	0,8	25,3	5,0	-	372,0	1,7
BELGIEN	3,8	-	-	21,2	-	99,1	43,5	-	60,6	-	-	228,1	2,5
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-	-	4,8	-
FRANXREICH	44,2	-	-	37,6	6,5	404,0	4,1	-	48,9	35,5	-	580,9	15,5
SPANIEN	0,8	-	-	32,1	47,5	783,8	8,4	-	12,0	-	-	884,5	541,0
PORTUGAL	-	-	-	2,3	-	158,4	1,2	-	-	-	-	161,9	1,4
MALTA	1,7	-	-	-	0,6	14,3	-	-	2,5	-	-	19,1	-
SCHWEIZ	37,5	0,0	-	42,2	27,5	593,5	51,8	0,1	45,0	2,7	-	800,4	252,5
OESTERREICH	6,2	-	-	35,3	-	413,1	14,2	-	36,0	-	-	504,8	0,1
ITALIEN	10,0	-	-	20,8	7,2	845,7	10,0	-	31,6	-	-	925,1	203,3
GRIECHENLAND	-	-	-	53,0	-	330,8	37,8	-	7,1	-	-	428,8	33,8
TUERKEI	-	-	-	6,0	-	224,8	-	-	21,0	-	-	251,7	53,6
JUGOSLAWIEN	-	-	-	4,5	-	101,8	1,0	-	9,1	-	-	116,5	39,6
UNGARN	-	-	-	2,3	-	63,7	-	-	6,5	-	-	72,5	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	50,3	-	-	-	-	-	50,3	1,1
RUMANIEN	-	-	-	-	-	29,8	-	-	0,8	-	-	30,6	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	33,9	-	-	7,8	-	-	41,7	-
POLEN	-	-	-	-	-	30,0	-	-	-	-	-	30,0	-
SOWJETUNION	6,2	-	-	0,4	-	152,1	-	-	13,5	-	-	172,2	59,6
EUROPA ZUS.	263,0	30,8	15,6	586,7	188,4	7 216,2	327,2	16,1	440,1	66,1	0,7	9 150,8	3 022,1
LIBYEN	-	-	-	-	-	303,5	-	-	-	-	-	303,5	272,4
TUNESIEN	-	-	-	4,3	-	106,6	-	-	0,8	-	-	111,7	26,2
ALGERIEN	-	-	-	-	-	103,0	-	-	-	-	-	103,0	73,4
MAROKKO	-	-	-	-	-	42,9	-	-	-	-	-	42,9	10,5
SENEGAL	-	-	-	-	-	11,8	-	-	-	-	-	11,8	11,8
TSCHAD	-	-	-	-	12,1	-	-	-	-	-	-	12,1	12,1
NIGERIA	-	-	-	1,7	170,3	113,5	-	-	238,2	-	-	523,7	408,5
AEGYPTEN	-	-	-	-	23,9	309,0	-	-	267,8	-	-	600,7	324,1
SUDAN	-	-	-	40,9	-	15,8	-	-	-	-	-	56,7	40,9
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	125,4	-	-	-	-	-	125,4	108,3
SOMALIA	-	-	-	-	-	15,2	-	-	-	-	-	15,2	-
UGANDA	-	-	-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	7,0	-
KENIA	-	-	-	-	-	56,7	-	-	-	-	-	56,7	-
TANSANIA	-	-	-	-	-	10,1	-	-	-	-	-	10,1	-
SIMBARWE	-	-	-	-	-	14,9	-	-	-	-	-	14,9	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	685,5	-	-	-	-	-	685,5	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	4,0	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	46,9	213,3	1 919,2	-	-	506,8	-	-	2 666,2	1 288,2
KANADA	-	-	-	-	-	561,5	-	-	-	-	-	561,5	198,6
VER STAAT O	35,7	-	-	84,7	69,9	5 332,0	-	-	74,1	0,0	-	5 596,4	3 378,6
VER STAAT W	0,6	-	-	0,0	-	415,1	-	-	-	-	-	415,8	90,1
MEXIKO	-	-	-	-	-	138,5	-	-	-	-	-	138,5	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	2,8	-
KUBA	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	215,7	-	-	-	-	-	215,7	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	475,4	-	-	-	-	-	475,4	37,1
PAPAGUAY	-	-	-	-	-	6,1	-	-	-	-	-	6,1	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	17,1	-	-	-	-	-	17,1	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	12,0	-	-	-	-	-	12,0	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

1) GESCHAETZTES ERGEBNIS.

## 6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## EINLADUNG

## TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	184,0	-	-	-	-	-	184,0	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	99,8	-	-	-	-	-	99,8	81,7
PERU	-	-	-	-	-	78,9	-	-	-	-	-	78,9	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	74,4	-	-	-	-	-	74,4	-
CHILE	-	-	-	-	-	85,3	-	-	-	-	-	85,3	-
AMERIKA ZUS.	36,3	-	-	84,7	69,9	7 699,2	-	-	74,1	0,0	-	7 964,2	3 786,1
ZYPERN	-	-	-	-	4,5	20,6	-	-	-	-	-	25,1	-
LIBANON	-	-	-	-	-	406,0	-	-	-	-	-	406,0	384,1
ISRAEL	-	-	-	-	1 519,7	561,2	-	-	2,4	-	-	2 083,3	2 011,4
JORDANIEN	-	37,8	-	-	-	95,2	-	-	-	-	-	133,0	40,1
SYRIEN	-	-	-	-	-	24,5	-	-	37,3	-	-	61,8	3,9
IRAK	-	-	-	-	116,2	226,3	-	-	-	-	-	342,4	116,2
IRAN	-	-	-	-	-	407,8	-	-	-	-	-	407,8	334,7
KUWAIT	-	92,7	-	-	-	248,2	-	-	-	-	-	340,9	275,6
BAHRAIN	-	-	-	-	-	24,4	-	-	-	-	-	24,4	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	899,3	-	-	-	-	-	899,3	802,9
JEMEN	-	-	-	-	-	11,2	-	-	-	-	-	11,2	-
V.A. EMIRATE	-	-	-	4,5	-	649,5	-	-	-	-	-	654,0	533,9
PAKISTAN	-	-	-	-	36,5	187,1	-	-	-	-	-	223,6	121,1
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	97,7	-	-	-	-	-	97,7	11,6
INDIEN	-	-	-	4,4	-	615,4	-	-	-	-	-	619,9	382,3
SRI LANKA	-	-	-	-	-	47,4	-	-	-	-	-	47,4	-
THAILAND	-	-	-	1,3	-	138,5	-	-	-	-	-	139,8	0,9
MALAYSIA	-	-	-	-	-	33,9	-	-	-	-	-	33,9	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	215,9	-	-	-	-	-	215,9	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	104,9	-	-	-	-	-	104,9	-
PHILIPPINEN	-	-	-	6,1	-	146,0	-	-	-	-	-	152,1	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	810,1	-	-	-	-	-	810,1	687,8
JAPAN	56,3	-	-	11,2	-	1 010,0	-	-	-	-	-	1 077,4	698,9
KOREA, S-	-	-	-	-	-	138,7	-	-	-	-	-	138,7	138,7
CHINA VR	-	-	-	-	-	50,2	-	-	-	-	-	50,2	7,9
ASIEN ZUS.	56,3	130,5	-	27,4	1 676,8	7 169,9	-	-	39,7	-	-	9 100,5	6 551,8
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	335,0	-	-	-	-	-	335,0	14,8
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	335,0	-	-	-	-	-	335,0	14,8
INSGESAMT	355,6	161,2	15,6	745,7	2 148,4	24 339,4	327,2	16,1	1 060,8	66,1	0,7	29 236,8	14 663,0
DARUNTER IN FRACHTERN	-	133,6	0,5	162,7	2 060,8	11 744,2	43,1	10,4	507,1	-	0,7	14 663,0	-

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	10,9	-	-	2,7	-	65,7	-	-	-	-	-	79,2	28,6
SCHWEDEN	8,3	0,1	-	5,4	-	320,2	-	0,0	3,4	-	-	337,4	309,7
NORWEGEN	4,2	-	-	-	-	38,7	-	-	0,2	-	-	43,1	28,6
DAENEMARK	27,9	2,5	-	24,5	-	358,9	17,5	-	15,0	-	-	446,2	356,6
GR BRITANN	49,5	37,4	11,6	189,6	26,3	1 583,5	25,6	8,4	53,0	22,7	-	2 007,5	1 371,2
IRLAND	-	-	-	18,4	-	68,6	-	-	-	-	-	87,0	45,8
NIEDERLANDE	49,8	1,9	3,7	6,2	-	265,8	13,9	0,9	46,2	4,7	-	393,2	2,8
BELGIEN	3,1	-	-	4,4	-	71,0	35,8	-	30,4	-	-	144,6	20,9
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	4,3	-	-	-	-	-	4,3	2,0
FRANKREICH	28,8	-	0,2	35,0	5,7	337,6	8,9	-	32,0	20,0	-	468,2	77,7
SPANIEN	-	-	-	28,4	2,6	639,0	3,5	-	16,5	-	-	690,1	390,6
PORTUGAL	-	-	-	1,4	-	153,7	0,6	-	-	-	-	155,8	-
MALTA	0,3	-	-	-	0,4	10,2	-	-	1,5	-	-	12,4	-
SCHWEIZ	26,8	-	-	67,2	19,9	225,4	44,7	0,2	102,2	8,3	-	494,7	2,7
OESTERREICH	1,3	-	-	11,3	0,4	192,3	2,2	-	14,2	-	-	221,7	5,9
ITALIEN	12,0	0,1	-	25,3	7,4	480,1	12,4	0,9	35,2	-	-	573,4	141,3
GRIECHENLAND	-	-	-	53,6	-	221,8	23,4	0,6	32,9	-	-	332,2	4,7
TUERKEI	-	-	-	15,3	-	383,6	-	-	39,7	-	-	438,6	80,7
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,2	-	179,3	1,1	0,5	14,2	-	-	195,2	50,4
UNGARN	-	-	-	0,3	-	33,7	-	-	1,8	-	-	35,8	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	20,1	-	-	-	-	-	20,1	1,1
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	14,0	-	-	0,2	-	-	14,2	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	15,4	-	-	0,1	-	-	15,4	-
POLEN	-	-	-	-	-	10,4	-	-	-	-	-	10,4	-
SOWJETUNION	0,1	-	-	-	-	41,0	-	-	4,0	-	-	45,1	-
EUROPA ZUS.	223,1	42,1	15,5	489,1	62,6	5 734,1	189,6	11,5	442,5	55,6	-	7 265,7	2 901,2
LIBYEN	-	-	-	-	4,4	2,8	-	-	3,6	-	-	10,8	8,0
TUNESIEN	-	-	-	1,7	-	55,9	-	-	2,7	-	-	60,3	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG												INSGESAMT	
TONNEN												DAR. IN	
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKEN- ZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
ALGERIEN	-	-	-	-	-	10,9	-	-	-	-	-	10,9	6,1
MAROKKO	-	-	-	2,5	-	21,2	-	-	-	-	-	23,7	0,7
SENEGAL	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	5,2	5,2
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
NIGERIA	-	-	-	0,0	11,1	91,4	-	-	-	-	-	102,5	42,0
ÄGYPTEN	-	-	-	-	-	326,3	-	-	47,6	-	-	373,8	186,8
SUDAN	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	2,3	-
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	31,0	-	-	-	-	-	31,0	12,0
SOMALIA	-	-	-	-	-	4,6	-	-	-	-	-	4,6	-
UGANDA	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	-
KENTA	-	-	-	-	-	816,3	-	-	-	-	-	816,3	519,9
RUANDA	-	-	-	18,3	-	-	-	-	-	-	-	18,3	-
BURUNDI	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	3,0	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	6,6	-	-	-	-	-	6,6	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	402,2	-	-	-	-	-	402,2	30,8
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	23,7	15,7	1 780,3	-	-	53,8	-	-	1 873,5	811,5
KANADA	-	-	-	-	-	373,2	-	-	-	-	-	373,2	119,8
VER STAAT O	1,1	-	-	132,3	123,5	4 234,5	-	-	139,8	0,0	-	4 631,2	2 540,8
VER STAAT W	0,2	-	-	0,0	-	565,6	-	-	-	-	-	565,8	174,5
MEXIKO	-	-	-	-	-	113,6	-	-	-	-	-	113,6	-
JAMAIKA	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4	-
KUBA	-	-	-	-	-	15,4	-	-	-	-	-	15,4	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	35,9	-	-	-	-	-	35,9	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	497,1	-	-	-	-	-	497,1	120,2
PARAGUAY	-	-	-	-	-	3,2	-	-	-	-	-	3,2	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	88,0	-	-	-	-	-	88,0	8,8
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	465,5	-	-	-	-	-	465,5	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	19,6	-	-	-	-	-	19,6	-
PERU	-	-	-	-	-	38,2	-	-	-	-	-	38,2	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	29,2	-	-	-	-	-	29,2	-
CHILE	-	-	-	-	-	33,9	-	-	-	-	-	33,9	2,3
AMERIKA ZUS.	1,2	-	-	132,4	123,5	6 514,2	-	-	139,8	0,0	-	6 911,1	2 966,3
ZYPERN	-	-	-	-	0,4	10,0	-	-	0,2	-	-	10,7	-
LIBANON	-	-	-	-	-	176,3	-	-	-	-	-	176,3	164,1
ISRAEL	-	-	-	-	1 349,3	270,8	-	-	13,5	-	-	1 633,6	1 550,5
JORDANIEN	-	-	-	-	-	23,1	-	-	-	-	-	23,1	2,5
SYRIEN	-	-	-	-	-	28,2	-	-	14,0	-	-	42,1	8,0
IRAK	-	-	-	-	-	9,8	-	-	-	-	-	9,8	-
IRAN	-	-	-	-	-	96,4	-	-	-	-	-	96,4	84,1
KUWAIT	-	-	-	-	-	96,5	-	-	-	-	-	96,5	49,1
BAHRAIN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	4,5	-	148,1	-	-	-	-	-	152,6	91,4
JEMEN	-	-	-	-	-	1,8	-	-	0,4	-	-	2,2	-
V.A.-EMIRATE	-	-	-	-	-	92,9	-	-	-	-	-	92,9	29,2
PAKISTAN	-	-	-	-	-	389,8	-	-	-	-	-	389,8	145,0
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	103,4	-	-	-	-	-	103,4	-
INDIEN	-	-	-	-	-	681,6	-	-	-	-	-	681,6	395,5
SRI LANKA	-	-	-	-	-	36,8	-	-	-	-	-	36,8	-
THAILAND	-	-	-	-	-	291,8	-	-	-	-	-	291,8	11,2
MALAYSIA	-	-	-	-	-	100,5	-	-	-	-	-	100,5	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	279,3	-	-	-	-	-	279,3	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	26,1	-	-	-	-	-	26,1	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	51,0	-	-	-	-	-	51,0	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 158,3	-	-	-	-	-	1 158,3	1 078,1
JAPAN	102,6	-	-	37,6	-	1 004,7	-	-	-	-	-	1 144,9	799,4
KOREA, S-	-	-	-	-	-	88,9	-	-	-	-	-	88,9	88,9
CHINA VR	-	-	-	-	-	42,9	-	-	-	-	-	42,9	-
ASIEN ZUS.	102,6	-	-	42,1	1 349,7	5 209,3	-	-	28,1	-	-	6 731,8	4 497,0
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	87,7	-	-	-	-	-	87,7	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	87,7	-	-	-	-	-	87,7	-
INSGESAMT	326,9	42,1	15,5	687,2	1 551,5	19 325,6	189,6	11,5	664,3	55,6	-	22 869,8	11 176,1
DARUNTER IN FRACHTERN	0,1	26,3	-	158,6	1 491,4	9 441,4	7,7	-	50,6	-	-	11 176,1	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
					CGN	FRA	STR					
FINNLAND	10,5	5,6	0,8	11,8	2,8	90,5	5,1	2,1	4,4	0,7	-	134,2
SCHWEDEN	8,1	3,7	0,7	24,2	7,7	155,7	21,1	5,6	13,0	0,4	-	240,1
NORWEGEN	11,0	2,7	0,1	7,1	1,5	58,3	5,5	2,2	4,2	0,4	-	92,9
DAENEMARK	6,6	1,0	0,0	8,0	1,7	66,8	6,0	1,3	6,2	0,6	-	98,1
GR BRITANN	40,3	23,7	7,0	185,9	57,8	399,3	47,6	17,5	65,0	17,3	0,7	862,1
IRLAND	3,8	1,2	0,4	26,2	0,9	56,9	2,4	0,1	2,9	1,5	-	96,5
ISLAND	0,5	1,0	-	1,5	0,6	2,7	0,5	0,2	0,5	0,0	-	7,4
NIEDERLANDE	8,2	0,0	0,3	1,3	0,5	16,1	3,9	0,8	5,8	1,7	-	38,5
BFLGIEN	4,1	0,2	0,2	2,0	0,1	15,5	4,4	0,1	6,2	0,2	-	33,0
LUXEMBURG	0,0	-	-	-	-	0,7	-	0,0	0,3	0,0	-	1,0
FRANKREICH	37,8	6,0	1,5	18,5	7,6	87,2	20,5	5,3	39,6	15,1	-	239,2
SPANIEN	32,3	12,4	2,9	33,8	10,4	315,7	26,5	9,9	20,6	2,6	-	467,1
PORTUGAL	3,6	2,9	1,0	6,5	1,5	67,1	4,2	1,5	6,7	0,3	-	95,2
MALTA	2,5	0,9	0,2	1,2	0,7	9,0	2,3	0,1	3,0	0,2	-	20,1
GIBRALTAR	0,1	-	0,0	0,1	-	0,1	0,7	0,0	-	0,0	-	1,0
SCHWEIZ	17,3	1,8	0,3	25,5	5,2	209,4	11,8	0,4	16,1	2,1	-	290,0
OESTERREICH	7,4	2,8	0,4	15,7	1,9	77,0	15,7	2,8	12,2	1,9	0,0	138,0
ITALIEN	39,9	3,4	2,2	28,1	12,6	145,7	14,5	5,8	37,4	1,9	-	291,5
GRIECHENLAND	8,1	2,9	3,2	39,4	2,7	127,2	23,5	1,9	9,6	1,2	-	219,7
TUERKEI	14,3	1,7	1,0	10,8	1,6	81,3	2,5	2,1	12,9	1,0	-	129,1
JUGOSLAWIEN	6,0	1,9	0,7	7,0	3,9	54,6	3,5	0,3	10,9	0,2	-	89,1
UNGARN	2,6	1,8	0,7	6,3	1,2	31,0	3,1	2,7	8,8	0,0	0,0	58,2
ALBANIEN	-	0,0	0,0	0,1	-	0,4	-	-	-	-	-	0,5
TSCHECHOSLOW	1,1	0,1	0,2	1,6	0,8	14,2	0,7	0,0	1,0	0,0	-	19,7
RUMAENIEN	1,0	0,3	0,0	2,2	0,6	9,4	0,4	0,2	3,9	0,1	-	18,0
BULGARIEN	0,7	0,4	0,2	1,4	0,7	18,0	1,6	0,5	1,6	-	-	25,1
POLEN	0,8	0,7	0,1	0,7	0,5	10,0	2,1	0,0	0,4	-	-	15,1
SOWJETUNION	0,9	1,1	0,1	9,6	1,5	83,8	1,1	0,4	14,6	-	-	113,0
EUROPA ZUS.	269,2	80,3	24,1	476,6	126,9	2 203,4	231,0	64,0	307,6	49,5	0,7	3 833,4
LIBYEN	12,7	1,8	0,4	4,7	0,5	239,9	1,3	1,1	3,2	0,1	-	265,6
TUNESIEN	1,8	4,7	0,8	7,8	1,1	72,2	2,1	3,5	2,6	0,7	-	97,2
ALGERIEN	3,1	1,6	0,6	4,2	0,9	70,1	7,7	0,2	2,4	2,7	-	93,5
MAROKKO	2,8	0,9	1,1	2,1	1,0	12,6	1,1	1,0	1,1	0,1	-	23,7
MAURETANIEN	-	0,0	-	-	0,1	0,5	-	-	-	-	-	0,6
MALI	0,0	-	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,1
SENEGAL	0,5	0,0	0,4	0,5	0,2	2,4	0,1	-	0,0	0,0	-	4,2
GAMBIA	0,3	0,0	-	0,0	-	0,3	-	0,0	0,1	-	-	0,8
GUIN.-BISSAU	0,0	-	-	0,0	0,0	0,3	-	-	0,0	0,1	-	0,4
GUINEA REP	0,0	-	0,0	0,2	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	-	0,6
SIERRA LEONE	0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	-	-	0,0	-	-	0,9
LIBERIA	0,3	-	0,0	2,5	0,1	1,1	0,2	0,0	0,1	-	-	4,4
ELFENBEIN-K	1,2	0,0	-	0,6	0,3	0,9	0,0	0,0	0,2	-	-	3,3
OBERVOLTA	0,0	-	0,2	-	0,0	0,1	0,0	-	0,0	0,1	-	0,4
NIGER	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	0,2	-	0,0	-	-	0,4
TSCHAD	0,0	-	-	-	12,1	-	-	-	-	-	-	12,2
GHANA	1,7	0,0	0,2	0,2	0,3	1,9	0,4	-	0,1	0,1	-	5,0
TOGO	0,1	0,0	0,1	-	0,0	0,1	0,0	-	0,3	-	-	0,6
BENIN	0,4	0,0	0,0	0,0	0,2	0,5	-	0,0	0,1	-	-	1,2
NIGERIA	6,6	0,3	1,2	2,0	213,2	44,7	0,2	0,0	239,2	0,1	-	507,5
KAMERUN	0,6	0,0	0,3	0,7	0,3	1,0	0,0	-	0,6	-	-	3,6
ZENT AF REP	0,2	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2
AERU-GUINEA	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,1
GABUN	0,0	0,0	0,0	-	0,1	0,2	0,0	-	0,0	-	-	0,5
KONGO VR	0,3	-	0,0	0,0	-	0,0	0,4	-	0,0	-	-	0,7
ZAIRE	0,3	-	0,1	0,2	0,2	0,5	0,9	-	0,1	-	-	2,4
ANGOLA	0,1	0,1	0,0	1,2	0,1	1,4	0,0	-	0,0	-	-	2,9
AEGYPTEN	5,0	2,6	1,0	20,3	25,9	161,7	4,4	2,2	261,2	1,2	-	485,4
SUDAN	0,4	0,1	0,0	41,6	0,9	19,6	0,3	-	0,0	0,0	-	63,0

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND												INSGESAMT
	TONNEN												
	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DSCIBUTI	0,0	-	0,0	-	0,0	0,6	-	-	-	-	-	0,6	
AETHIOPIEN	5,4	0,0	1,8	0,3	0,4	73,3	0,6	0,1	0,3	0,0	-	82,2	
SOMALIA	0,4	0,1	-	0,3	0,8	5,9	0,0	0,0	0,2	0,0	-	7,6	
UGANDA	-	-	-	-	6,0	0,5	-	-	0,0	-	-	6,5	
KENIA	0,9	0,0	0,1	0,3	0,8	21,0	0,2	0,3	0,2	0,4	-	24,3	
RUANDA	-	-	-	0,2	-	0,1	0,1	-	0,3	0,1	-	0,9	
BURUNDI	-	-	-	0,0	-	0,2	0,0	-	0,6	-	-	0,8	
TANSANIA	0,5	-	0,0	0,4	1,1	5,5	0,2	0,0	0,3	-	-	8,0	
SAMBIA	38,7	-	0,0	5,9	0,4	13,4	9,1	-	0,0	-	-	67,6	
MALAWI	0,0	0,2	-	0,0	0,0	0,3	0,1	-	0,5	0,2	-	1,3	
MOSAMBIK	0,1	0,0	-	0,0	0,0	0,8	-	0,0	0,0	-	-	1,1	
MADAGASKAR	0,0	-	-	0,0	-	0,2	-	0,0	0,0	0,1	-	0,4	
REUNION	0,1	0,1	-	-	0,1	0,3	-	0,1	0,1	-	-	0,8	
SIMBABWE	0,4	0,2	0,1	0,3	0,6	9,3	0,2	0,0	0,3	0,1	-	11,5	
MAURITIUS	0,0	-	-	-	0,0	0,9	0,0	-	0,0	-	-	1,0	
SUEDAFRIKA	15,9	7,1	0,5	25,2	6,0	357,5	15,1	5,9	15,5	0,9	-	449,6	
SEYCHELLEN	0,1	-	-	0,2	0,0	1,3	0,0	-	0,0	-	-	1,6	
AFRIKA ZUS.	101,5	19,9	8,9	122,1	273,9	1 124,0	45,0	14,8	530,2	6,8	-	2 247,1	
KANADA	22,2	2,2	1,8	6,2	1,5	398,4	13,4	7,2	13,2	2,2	-	468,3	
VER STAAT O	150,5	76,9	14,7	307,7	102,5	2 996,6	236,8	52,8	379,2	23,5	-	4 341,4	
VER STAAT W	19,5	7,3	3,9	7,3	0,8	421,9	44,4	2,1	14,2	3,4	-	524,9	
MEXIKO	2,0	10,1	0,1	2,2	1,4	44,1	27,3	0,0	0,9	0,3	-	88,3	
GUATEMALA	1,0	5,8	-	1,4	0,9	0,9	0,4	0,0	0,1	-	-	10,6	
HONDURAS REP	0,0	-	0,0	0,2	-	0,2	0,2	-	0,0	-	-	0,7	
BAHAMAS	0,5	0,0	0,1	0,6	-	2,0	0,0	-	-	-	-	3,2	
BELIZE	0,0	-	0,0	-	0,4	0,1	0,0	-	-	0,0	-	0,5	
EL SALVADOR	0,7	0,0	1,2	1,3	0,6	1,6	0,7	0,9	0,6	-	-	7,5	
NICARAGUA	0,1	0,1	0,4	0,4	-	0,7	0,0	-	0,0	-	-	1,7	
COSTA RICA	0,7	0,0	0,0	0,2	-	0,6	0,2	0,1	0,1	-	-	1,9	
PANAMA	4,4	0,1	0,1	0,6	0,9	1,9	1,1	-	0,7	-	-	9,8	
KANALZONE	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	
JAMAICA	0,2	0,0	0,1	0,3	0,2	6,7	0,1	-	0,0	0,1	-	7,7	
HAITI REP	0,1	0,0	0,1	0,2	-	0,6	0,3	-	0,2	0,3	-	1,8	
WESTINDIEN	0,4	0,1	0,0	0,2	0,1	1,2	0,1	-	0,1	0,1	-	2,2	
GUADELOUPE	0,2	0,0	0,0	0,1	-	0,3	0,0	-	0,7	0,1	-	1,4	
ARUBA	0,5	-	-	-	-	0,0	0,2	-	-	-	-	0,6	
CURACAO	0,4	-	0,3	0,0	-	0,1	0,1	-	0,2	-	-	1,0	
DOMINIK REP	0,5	0,0	0,0	1,9	0,2	2,3	0,1	-	0,3	0,1	-	5,4	
TRINID.-U.-TOB	1,5	0,0	0,0	0,3	0,1	3,8	0,1	-	3,7	-	-	9,6	
KUBA	14,2	0,7	-	0,1	0,2	9,5	0,1	1,4	0,2	0,0	-	26,4	
VENEZUELA	31,2	0,7	0,4	5,3	11,1	109,2	2,5	1,3	8,9	0,2	-	170,7	
GUYANA REP	0,1	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1	
SURINAM	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	0,0	-	-	0,1	
GUAYANA FR	-	-	0,3	0,0	-	0,3	-	-	0,1	-	-	0,7	
BRASILIEN	13,5	0,3	0,2	3,9	3,5	299,6	6,5	0,8	1,4	0,3	-	330,0	
PARAGUAY	1,4	0,0	-	0,2	0,3	3,4	0,1	-	0,0	-	-	5,3	
URUGUAY	0,7	0,1	-	2,0	1,6	10,1	5,0	0,1	0,7	0,1	-	20,2	
ARGENTINIEN	8,3	3,4	0,3	3,7	2,0	91,2	2,2	0,5	4,9	0,0	-	116,5	
KOLUMBIEN	15,7	0,6	0,3	4,2	0,8	113,9	1,4	1,2	4,2	4,5	-	146,8	
ECUADOR	2,0	0,1	0,3	0,8	0,9	7,6	3,6	0,2	1,2	0,1	-	16,7	
PERU	3,3	0,5	0,2	2,0	0,5	30,1	1,9	0,0	0,8	0,0	-	39,2	
BOLIVIEN	1,6	0,1	0,4	0,3	1,0	6,7	0,3	0,1	0,3	-	-	10,8	
CHILE	8,1	0,6	0,0	1,4	0,7	31,8	1,3	0,1	2,0	0,2	-	46,2	
AMERIKA ZUS.	305,5	109,9	25,3	355,0	132,1	4 597,5	350,3	68,6	438,9	35,5	-	6 418,6	
ZYPERN	1,1	1,2	0,6	4,9	4,8	11,2	1,2	0,7	3,6	0,3	-	29,5	
LIBANON	0,9	0,4	0,1	4,3	1,2	60,5	1,8	0,4	1,6	0,4	-	71,6	
ISRAEL	1,6	0,7	0,5	7,8	1 474,0	486,3	3,6	1,3	17,7	0,0	-	1 993,6	
JORDANIEN	3,7	39,5	1,0	1,3	3,1	41,1	0,7	1,0	1,6	0,1	-	93,1	
SYRIEN	0,1	0,6	0,0	1,5	0,7	13,6	1,2	0,2	32,1	0,2	-	50,1	
IRAK	9,5	1,6	0,6	6,5	118,5	126,2	7,8	1,8	3,9	0,0	-	276,5	
IRAN	14,8	1,1	1,1	6,9	2,3	270,0	1,0	1,0	2,0	1,1	-	301,2	
KUWAIT	5,9	94,3	4,6	11,4	1,7	136,1	5,5	1,1	1,8	4,4	-	266,9	
BAHRAIN	1,3	0,1	0,9	0,7	0,8	36,3	0,5	0,5	0,9	0,2	-	42,1	
KATAR	1,5	0,5	0,5	0,5	1,1	18,8	1,4	0,3	1,0	0,0	-	25,6	
SAUDI-ARAB	62,9	10,0	6,5	25,1	5,9	378,3	16,9	47,0	36,0	0,4	-	589,0	
JEMEN	1,1	0,0	0,2	0,3	1,2	6,5	0,2	0,0	0,2	-	-	9,7	
JEMEN DEM VR	0,0	0,1	0,0	-	0,0	0,5	-	-	0,0	-	-	0,6	
OMAN	0,8	0,2	-	0,5	0,1	10,1	0,3	0,0	0,9	0,1	-	13,1	
V.A. EMIRATE	51,6	1,5	1,7	6,3	1,2	209,3	5,1	0,8	2,4	0,1	-	280,0	
PAKISTAN	3,4	0,6	0,1	2,0	40,3	107,2	1,9	0,7	3,7	0,0	-	160,1	
BANGLADESCH	0,7	0,1	0,0	0,2	0,0	8,0	0,1	-	0,2	0,0	-	9,3	
AFGHANISTAN	1,2	-	-	0,0	0,3	95,4	0,0	-	-	-	-	97,0	
INDIEN	13,0	1,5	0,4	15,1	4,1	398,8	8,7	1,1	2,4	0,3	-	445,3	
NFPAL	0,2	0,1	-	-	0,0	2,7	-	-	0,0	-	-	3,0	
SRI LANKA	1,3	0,0	0,0	0,0	2,0	46,4	0,0	-	0,1	0,0	-	49,9	
BIRMA	0,0	-	0,0	0,0	0,0	6,4	0,0	-	0,1	-	-	6,6	
THAILAND	0,9	0,0	0,1	2,7	0,7	79,5	2,3	0,0	1,6	0,1	-	87,8	
LAOS	0,0	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1	
VIETNAM	-	0,0	-	-	0,1	0,2	-	-	0,0	-	-	0,3	
MALAYSIA	0,5	0,0	0,4	1,0	0,4	81,9	2,4	0,2	7,8	0,0	-	94,6	
SINGAPUR	5,3	0,2	1,2	2,6	0,9	273,9	10,9	11,6	4,0	0,5	-	311,2	
INDONESIEN	4,5	-	0,0	1,4	1,0	49,3	3,0	0,0	0,5	0,2	-	59,8	
PHILIPPINEN	2,0	0,3	0,0	3,9	0,6	76,4	0,9	2,1	1,3	0,6	-	87,9	
HONGKONG	23,9	9,2	5,5	14,6	1,4	489,0	5,0	7,9	7,9	0,3	-	564,7	

\*) LUFFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.



## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDDIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

## VERSAND

## TONNEN

NACH ENDDIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
TAIWAN	2,6	0,0	0,1	1,0	0,7	74,5	1,4	0,9	0,5	0,1	-	81,9
JAPAN	41,6	11,8	1,3	29,8	14,0	726,7	15,8	3,1	24,8	0,9	-	869,8
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
KOREA,S-	10,9	0,3	0,1	5,8	4,9	101,2	0,3	1,5	1,1	0,0	-	126,3
KOREA,N-	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2
CHINA VR	5,4	1,7	0,4	4,8	2,0	25,8	1,4	0,4	0,4	0,1	-	42,3
ASIEN ZUS.	274,3	177,7	27,9	163,0	1 689,9	4 448,4	101,1	85,8	162,2	10,4	-	7 140,7
AUSTRALIEN	1,3	0,0	0,2	2,8	2,4	362,8	3,6	0,1	1,0	0,0	-	374,3
NEUSEELAND	0,9	0,1	0,1	1,1	0,1	32,8	0,6	-	0,2	-	-	35,8
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	0,7	0,1	-	-	-	-	0,8
FIDSCHI	0,3	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,4
OZEANIEN BR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDON	0,1	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,2
POLYNES FR	0,0	-	0,0	-	-	0,2	-	0,0	0,0	-	-	0,2
PAPUA-NEUGUI	0,1	-	0,0	0,0	-	0,2	-	-	0,0	-	-	0,3
AUSTR.-OZ.-ZUS.	2,7	0,1	0,3	3,9	2,6	396,7	4,3	0,2	1,2	0,0	-	412,0
INSGESAMT	953,1	387,9	86,6	1 120,6	2 225,5	12 770,0	731,8	233,4	1 440,0	102,2	0,7	20 051,8

## EMPFANG

## TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDDIELFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
FINNLAND	9,2	0,9	2,1	4,7	2,2	14,6	4,1	1,1	4,1	0,4	-	43,3
SCHWEDEN	7,3	1,5	1,3	13,3	3,3	23,1	4,3	1,6	11,6	0,4	0,0	67,7
NORWEGEN	3,6	0,6	1,0	0,2	0,8	5,1	0,4	0,5	1,5	0,1	-	13,9
DAENEMARK	25,4	3,3	0,9	41,4	2,8	53,3	16,8	1,1	30,5	3,3	0,0	178,7
GR BRITANN	59,2	78,5	11,4	119,4	48,8	336,8	42,0	9,0	80,7	36,9	0,0	822,6
IRLAND	5,0	0,4	1,7	16,2	1,1	19,4	6,4	0,4	11,8	0,5	-	62,9
ISLAND	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
NIEDERLANDE	12,6	0,3	1,0	1,8	2,2	13,8	2,9	0,9	8,3	1,0	-	44,9
BELGIEN	3,9	2,7	0,2	4,7	0,1	7,5	36,0	1,4	30,1	1,1	-	87,8
LUXEMBURG	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,4	0,0	0,0	0,1	0,1	-	1,0
FRANKREICH	34,5	11,9	8,5	34,5	6,8	91,2	15,4	6,6	42,0	22,1	-	273,6
SPANIEN	20,4	4,6	2,6	31,2	12,6	217,7	17,6	7,2	11,6	8,8	0,2	334,4
PORTUGAL	7,2	3,6	0,9	11,1	4,3	47,1	7,5	6,8	16,4	4,1	-	109,0
MALTA	0,3	-	0,5	3,2	0,4	4,7	0,5	0,9	0,6	0,2	-	11,1
SCHWEIZ	8,8	0,9	1,3	9,9	5,3	21,3	11,0	0,1	28,6	4,7	-	92,0
OESTERREICH	2,3	2,0	0,3	10,6	1,5	23,3	3,4	0,8	12,4	2,7	0,0	59,3
ITALIEN	37,2	4,2	2,9	37,1	16,9	57,6	19,5	2,4	49,8	6,4	0,0	234,1
GRIECHENLAND	21,7	4,8	5,7	55,2	11,7	52,4	31,8	5,4	23,7	2,9	0,0	215,3
TUERKEI	16,7	5,5	3,0	61,4	46,8	90,8	31,9	11,9	22,6	13,6	0,1	304,2
JUGOSLAWIEN	0,9	5,2	0,0	1,2	1,0	91,1	7,0	0,5	6,5	1,1	-	114,4
UNGARN	0,7	1,0	0,1	1,3	0,6	5,6	0,8	0,1	1,8	0,0	-	12,1
TSCHECHOSLOW	2,3	0,1	0,0	0,4	1,0	9,6	0,9	0,1	0,3	0,3	-	14,9
RUMAENIEN	1,2	0,6	0,0	2,1	0,2	4,0	1,3	0,5	0,9	-	-	10,9
BULGARIEN	4,0	1,4	0,0	0,2	0,4	7,1	1,0	1,4	0,2	0,1	-	15,8
POLEN	0,3	0,0	0,4	0,1	0,4	4,2	0,2	-	0,1	-	-	5,6
SOWJETUNION	6,5	0,1	0,1	2,3	0,9	29,9	1,2	2,9	4,0	0,0	-	47,8
EUROPA ZUS.	291,3	134,2	46,1	463,6	171,8	1 231,9	263,9	63,6	400,1	110,6	0,4	3 177,4
LIBYEN	-	0,5	2,5	0,2	0,8	0,9	0,0	-	0,4	0,0	-	5,2
TUNESIEN	1,4	3,5	1,9	5,7	1,3	23,9	18,0	2,6	4,1	1,4	-	63,7
ALGERIEN	0,8	0,1	-	-	1,1	4,5	-	-	0,1	0,1	-	6,7
MAROKKO	2,5	0,1	0,0	2,4	0,7	10,7	2,1	1,0	2,0	0,2	-	21,7
SENEGAL	0,0	-	-	0,3	0,1	3,2	0,1	-	-	-	-	3,7
SIERRA LEONE	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
LIBERIA	0,0	-	0,0	0,8	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-	-	1,1
ELFENBEIN-K	0,1	-	0,2	5,9	0,1	8,3	-	0,0	0,0	1,1	-	15,8
OBERVOLTA	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	0,2
NIGER	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	0,7
GHANA	0,0	0,1	-	0,3	0,0	0,2	0,1	-	0,2	0,0	-	0,9
TOGO	0,4	-	0,0	-	0,0	0,1	-	-	0,0	-	-	0,5
NIGERIA	4,6	0,2	0,1	2,5	5,0	39,5	0,5	0,1	0,9	0,3	-	53,7
KAMERUN	-	-	0,0	-	0,0	0,2	0,0	-	0,1	-	-	0,4
GABUN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
KONGO VR	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
ZAIRE	0,1	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,1
ANGOLA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0
AEGYPTEN	5,8	0,0	0,0	3,4	4,1	26,1	7,9	-	13,1	1,2	-	61,7
SUDAN	0,1	-	-	0,1	0,6	0,8	0,2	-	0,5	0,0	-	2,2
DSCHIBUTI	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.



## 7 Luftpostversand November 1982\*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis November 1982
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg .....	216,7	108,4	82,2	190,6	407,3	4 373,2
Hannover .....	120,2	22,7	9,3	32,0	152,2	1 727,3
Bremen .....	81,3	15,6	9,0	24,6	105,9	1 256,2
Düsseldorf ....	56,1	105,5	65,2	170,7	226,8	2 345,6
Köln/Bonn .....	246,9	38,7	59,8	98,5	345,4	4 077,3
Frankfurt .....	395,1	224,0	552,0	776,0	1 171,1	11 848,6
Stuttgart .....	152,7	61,2	36,3	97,5	250,2	3 037,4
Nürnberg .....	145,2	34,2	13,4	47,6	192,8	2 273,7
München .....	235,8	58,3	74,8	133,1	368,9	4 166,5
Berlin (West) .	349,4	25,4	11,6	37,0	386,4	4 248,8
Insgesamt ...	1 999,4	694,0	913,6	1 607,6	3 607,0	39 354,6

\*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,  
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-  
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrswege Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen; ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

## Reihe 3: Straßenverkehr

### 3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

### 3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

### 3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

## 3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

Im Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979  
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969  
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.